



treehe~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sankelmark, Sieverstedt, Tarp · Juni 2007 · Nr. 375

Arnkiel-Park in Munkwolstrup - eine Attraktion im Norden

Der archäologisch-landeskundliche Park wurde nach sechs Jahren Planung und Ausbau fertig gestellt und offiziell der Bevölkerung vorgestellt.

Viele Hände waren nötig, den Festplatz für die Einweihungsfeier vorzubereiten. Zelte mussten aufgebaut werden, Strom und Wasser zu den Verbrauchstellen gelegt werden, die Lautsprecheranlage installiert werden, die Fahnen gehisst werden und vieles, vieles mehr. Die Mitglieder des Fördervereins waren zur Stelle und bauten außerdem die Stände für die Aktivitäten und Spiele für die Kinder auf. Angeboten wurden Ponyreiten, Töpfern, Bogenschießen, Kutsch- und Treckerfahrten, Hüpfburgspringen und diverse Geschicklichkeits-spiele. Für Kaffee und Kuchen sorgten die Landfrauen, Grillspezialitäten hatte die Familie Thomsen vom Bilschaukrug vorbereitet. Nur das Wetter konnte nicht organisiert werden. So kam es wie es kommen musste - der Himmel machte immer wieder seine Schleusen auf. Trotzdem waren etwa 250 Gäste gekommen, die ab 11.00 Uhr zunächst den Grußworten prominenter Gäste lauschten:

Als Vertreter der Landesregierung sagte Dr. Arne Wulf, der besondere Charme des Arnkiel-Parks biete touristische Chancen für die ganze Region.

„Der Park ist ein weiterer markanter Punkt für touristische und historische Erlebnisse in der unmittelbaren Umgebung“ sagte er. Wulf lobte die Initiatoren und Förderer des Arnkiel-Parks. „Sie haben hier ein historisches und landschaftliches Kleinod geschaffen“, sagte der Staatssekretär. Geschichte müsse immer wieder spannend und fesselnd erzählt werden. Der Arnkiel-Park mache das in besonders schöner und interessanter Weise und vermittele Eindrücke vom Bestattungsbrauchtum der Jungsteinzeit.

Frauke Tengler, stellvertretende Landtagspräsidentin, sprach, auch im Namen ihrer Kollegen Lothar Hay (MDL), Johannes Callsen (MDL) sowie Anke Sporondonk (MDL) ein Grußwort im Namen des Landtages und hob darin besonders das Engagement der Gemeinde Sankelmark und des Fördervereins hervor. „Nicht nur mit 1000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit, sondern auch mit dem Geld der Mitglieder und Bürger konnte dieses hervorragende Projekt verwirklicht werden“, lobt Tengler die Initiatoren. Da nennt sie vor allem Uwe Ketelsen, Bürgermeister der Gemeinde Sankelmark und Dr. Bernd Zich, Archäologe und Wissenschaftli-

cher Berater im Förderkreis, die ihre Visionen aus dem Jahre 1998 zielstrebig in die Tat umzusetzen wussten. Heute sei der Arnkiel-Park schon ein fester Bestandteil im Netz der touristischen Angebote, wie Europäischer Fernwanderweg, Ochsenweg und Dannewerk - immerhin hätten im letzten Jahr über 4000 Besucher den Arnkiel-Park besucht.

Kreispräsident Johannes Petersen bedauerte zwar, dass der Kreis nur wenig zur Finanzierung beige tragen habe. Aber man habe die Weichen rechtzeitig gestellt, indem die Gräber in Munkwolstrup schon 1920 unter Schutz gestellt wurden, man die Fläche 1970 von der Familie Thaysen erworben habe, die schließlich 2003 an die Gemeinde Sankelmark übertragen wurde. „Ich wünsche, dass der Arnkiel-Park noch weitere 5000 Jahre erhalten bleibt und sich auch in Zukunft Bürger finden, die sich für die, dann 10000 Jahre alte, Grabanlage engagieren“, sagt Petersen.

Hans-Heinrich Jensen-Hansen, Bürgermeister in Oeversee bedankte sich bei dem Förderkreis mit einem „Flachgeschenk“ und freut sich, dass die Grabanlage, die er schon als Kind besucht habe, in so hervorragender Weise für die Nachwelt erhalten bleibe.

Nach der Begrüßung der Gäste, darunter viele Kinder, ließ Uwe Ketelsen, Bürgermeister der Gemeinde Sankelmark und zugleich Vorsitzender des Förderkreises, die einzelnen Stufen des Ausbaus des Arnkiel-Parks Revue passieren:

15 Mitglieder des Förderkreises „Moderatoren“ bieten Führungen für Gruppen durch den Arnkiel-Park an, bei Bedarf auch in englischer, dänischer und holländischer Sprache.

In den Sommermonaten findet an jedem Freitag um 10.30 Uhr oder um 17.00 Uhr eine Führung statt. Anmeldungen für Gruppen können unter Tel. 04602-403 oder bei den Moderatoren vorgenommen werden.

„5500 Jahre sind die Gräber auf dem zwei Hektar großen Gelände an der L317 in Munkwolstrup alt. Frühzeitig hat die Familie Thaysen, Munkwolstrup, erkannt, dass das Gelände schützenswert ist und deshalb nicht gepflügt wurde, wobei die meisten der etwa 6000 Langbetten in Schleswig-Holstein zerstört wurden.

Im Jahre 2000 wurden Mittel zur Ausgrabung eines der sieben Gräber vom Land freigegeben. In drei jähriger Grabungsarbeit unter der Leitung von Ute Strzoda wurde ein Langbett bis auf den Urboden abgegraben und etwa 600 Fundstücke sichergestellt. Die Standflächen der 130 Umrundungsfindlinge und der beiden Dolmen (Grabkammern) konnten anhand von Bodenverfärbungen eindeutig positioniert werden und bei der im Jahre 2003 beginnenden Rekonstruktion des Langbettes wertvolle Hinweise geben. Außer Tonscherben von Gefäßen aus der Trichterbecherkultur und Flintabschläge von der Werkzeug- und Waffenherstellung wurden unter dem Grab Ackerspuren freigelegt, die eindeutig den Hinweis geben, dass schon vor dem Bau des Megalithgrabes (etwa 3600 v. Chr.) in dieser Gegend Ackerbau betrieben wurde. Im Jahre 2003 wurde das 75 m lange Langbett wieder vollkommen aufgebaut. Als Grundlage zur Rekonstruktion dienten hauptsächlich die Aufzeichnungen von Probst Troels Arnkiel, der auf dem Pilgerweg von Hamburg nach Apenrade im Jahre 1690 vier Langbetten beschrieben und gezeichnet hat. Die benötigten Findlinge für die Rekonstruktion wurden in den umliegenden Kiesgruben gefunden, siebzig davon von Gonde Clausen gespendet. Fast alle Findlinge waren in der Zeit nach 1690 für den Häuserbau nach dem Brand von Munkwolstrup (1787), Straßenbau des Ochsenweges (1832) und Denkmalbau (1864) verwendet worden. Das heidnische Heiligtum wurde in den Jahrzehnten nach 1690 zum Steinbruch.

In den Jahren 2004 und 2005 wurden die Wege zwischen den Gräbern und die Parkplätze angelegt, 2006 der Pavillon gebaut und die Infotafeln im Langbett angebracht.

Wie werden die laufenden Unterhaltungskosten der Parkanlage finanziert? Im Jahre 2002 wurde ein Förderkreis gegründet, der mittlerweile über 100 Mitglieder hat und über ein jährliches Beitragsaufkommen von 2500 Euro verfügt. Zusammen mit

Fortsetzung Seite 2

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,
seit 1. Januar ist in Schleswig-Holstein eine
neue Notdienstregelung in Kraft.

Außerhalb der Öffnungszeiten der niederge-
lassenen Ärzte sind dann zentrale Anlaufpra-
xen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig, Martin-Luther- Krankenhaus, Lutherstraße 22

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 10.00-13.00 Uhr
17.00-22.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen
Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis
aufzusuchen, werden von einem zusätzli-
chen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab
1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit
einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch
weiterhin die Notrufnummer 112.

streit:fair

Hotline
01801 22 00 11

(5 Cent/Minute ab 18.00 Uhr 3 Cent/Minute)
Kinder- und Jugendamt Schleswig-Holstein
Kreis Schleswig-Holstein, Kinder- u. Jugendamt

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“: Amtsverwaltung
Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, ☎ 0 46 38-8 80
- E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee,
24963 Tarp - amt@treenespiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee,
☎ 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt,
☎ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483 -
tarp@treenespiegel.de

Helga Neuwerk, Westermoorweg, 24988 Sankelmark-Baderup,
☎ 04630-469 - sankelmark@treenespiegel.de

Für die Kirchengemeinden: Elfriede Schmidt, Stiller Winkel 4,
24963 Tarp, ☎ 04638-592 - kirche@treenespiegel.de

Für den Verein für Handel und Gewerbe: Olaf Pede, Stapelhol-
mer Weg 11, 24963 Tarp, ☎ 0 46 38-76 50

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaal-
by, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 -

E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340

Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-00, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das

Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht

nicht.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreisgesundheitsamt Schleswig-Flensburg

Lutherstr. 8, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-0

Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos
freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes

Arzt für Neurologie und Psychiatrie

Herr Mesche 04621/810-40

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Cunow 04621/810-51

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Medau 04621/810-35

Sprechzeiten zu den üblichen Dienstzeiten des
Gesundheitsamtes

ZEITAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/16 67

Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385

Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632

Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604/2855

Christa Kleist, Großenwiehe 04604/2701

Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650

Redaktionsschluss

für die Juli-Ausgabe
ist am 15. Juni 2007

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten
Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zim-
mer 05, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundenter-
mine für die nächsten drei Monate sind wie folgt
vorgesehen:

04.06.2007, 02.07.2007 und 06.08.2007

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden,
ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael
Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316)
ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00
bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Fortsetzung von der Titelseite

der Gemeinde Sankelmark, die die Kosten für die
Reinigung der sanitären Anlagen übernommen hat,
sowie den laufenden Einnahmen aus Führungen
von Gruppen, werden die laufenden Kosten abge-
deckt. Anschaffungen und notwendige Reparaturen
werden vom Steinpatenkonto bezahlt. Von den et-
wa 140 Findlingen sind mittlerweile 71 Steinpaten-
schaften im Werte von 300 bis 700 Euro vergeben
worden.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Bürgern,
den Mitgliedern des Förderkreises, den Gemein-
den und Behörden und nicht zuletzt bei den Stein-
paten und Sponsoren, hier vor allem die VR-Bank
und die Nospa, für die Unterstützung beim Ausbau
des archäologisch landeskundlichen Parks in
Munkwolstrup. Stellvertretend für alle möchte ich
dem Archäologen und jetzigen Museumsleiter in
Halle, Dr. Bernd Zich, den ehemaligen leitenden
Verwaltungsbeamten Gerhard Beuck und Karl
Heinz Kirberger von der Bundesagentur für Arbeit
und Vorstandsmitglied in der AG Ochsenweg nennen“, sagt Uwe Ketelsen abschließend.

In seinem Festvortrag lässt Dr. Bernd Zich die
Jahrtausende der Siedlungsgeschichte in Munkwol-
strup mit seinen unterschiedlichen Grabkulturen
Revue passieren, geht aber besonders auf das Me-
galithzeitalter mit seiner so genannten Trichterbe-
cherkultur ein. „Es waren keine Riesen, die diese
Bauwerke geschaffen haben, sondern hoch intelli-
gente Menschen ihrer Zeit“, ist sich Dr. Zich si-
cher.

Das Amt Oeversee informiert:

Aufgrund einer Fortbildungsveranstal-
tung bleibt die Abteilung Bürger-
büro/Einwohnermeldeamt des Amtes
Oeversee am Mittwoch, dem 20. Juni
2007 geschlossen.

Apothekendienst JUNI 2007

Treene-Apotheke

Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 / 3 97

Apotheke Wanderup

Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 5 55

Mühlenhof-Apotheke

Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 84 77

Apotheke in Jübek

Große Straße 34 · 24855 Jübek
Telefon 0 46 25 / 18 580

Uhlen-Apotheke

Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 9 20

Bären-Apotheke

Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
Telefon 0 46 04 / 424

1	G	16	U
2	M	17	U
3	M	18	W
4	M	19	G
5	U	20	M
6	E	21	W
7	G	22	U
8	W	23	E
9	W	24	E
10	W	25	J
11	G	26	J
12	E	27	J
13	U	28	J
14	W	29	J
15	M	30	J

Notdienst
wechselt täg-
lich um 9 Uhr.

Sonnabends nur
von 16.00-20.00
Uhr dienstbereit.

Sonn- und Fei-
ertage nur von
10.00-12.00 und
16.00-20.00 Uhr
dienstbereit.

Ggf. notwendi-
ge Änderungen
entnehmen Sie
bitte den Aus-
hängen in den
Apotheken



Das Amt Oeversee informiert ...

e-mail: info@amt-oeversee.de
Tel. 04638/88-0 · Fax 04638/88 11
Besuchszeiten: montags-freitags 8.30-12 Uhr u. donnerstags 15-18 Uhr

Hinweise für die Ausstellung von Reisepässen, Personalausweisen und Kinderreisepässen

Reisepässe

Wenn Sie einen neuen Reisepass beantragen wollen, lassen Sie sich bitte vorsorglich ein neues Lichtbild machen. Das Passbild muss biometrietauglich sein. Sagen Sie dem Fotografen, dass das Bild für einen Reisepass benötigt wird. Sachbearbeiter in der Passbehörde sind verpflichtet, Lichtbilder, die nicht den Anforderungen entsprechen, zurückzuweisen. Der Antrag kann dann nicht zur Passherstellung versandt werden. Die Gebühr für einen Reisepass beträgt zurzeit 59 Euro; für Personen, die das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, 37,50 Euro.

Personalausweise

Für Personalausweise muss ein aktuelles Passbild vorgelegt werden, dass aber nicht biometrietauglich sein muss. Die Gebühren für einen neuen Personalausweis betragen 8,00 Euro, bei Verlust des alten Personalausweises 10,00 Euro.

Kinderreisepässe

Bedenken Sie bitte, dass ein Kind im Inland bis zum 16. Lebensjahr nicht ausweispflichtig ist. Dies ist nur bei Reisen ins Ausland, auch europäisches Ausland, erforderlich.

Kinderausweise alter Art werden nicht mehr ausgestellt und dürfen auch nicht verlängert werden.

Für die Neuausstellung gelten folgende Bestimmungen:

Lichtbild: Jeder Kinderreisepass muss ein Lichtbild enthalten, unabhängig vom Alter des Kindes, also bereits vom ersten Lebenstag an. Dabei werden an dieses Bild nicht so hohe Anforderungen gestellt. Das Gesicht des Kindes muss jedoch deutlich erkennbar sein.

Größe und Augenfarbe: Diese Angaben sind ebenfalls zwingend vorgeschrieben und nicht an ein bestimmtes Alter gebunden.

Schriftliche Zustimmung der beiden sorgeberech-

tigen Personen oder gesetzlichen Vertreter.

Ab dem 10. Lebensjahr muss das Kind den Kinderreisepass unterschreiben.

Nur unter diesen Voraussetzungen ist die Ausstellung eines Kinderreisepasses möglich. In jedem Kinderreisepass können je nach Alter des Kindes neue Bilder eingefügt und die Größen geändert werden.

Die Gebühr für den Kinderreisepass beträgt 13 Euro. Bei jeder Änderung oder Verlängerung ist die Gebühr von 6 Euro zu entrichten.

Die alten Reisepässe und Kinderausweise behalten ihre Gültigkeit. Bei Reisen in das Ausland müssen jedoch die Auslandsbestimmungen beachtet werden.

Bitte prüfen Sie, ob Ihr Personalausweis bzw. Reisepass noch gültig ist und beantragen rechtzeitig ein neues Dokument.

Amt Oeversee sucht zwei Schiedspersonen

Für den Schiedsgerichtsbezirk des Amtes Oeversee sind eine Schiedsfrau oder ein Schiedsmann und eine Stellvertreterin/ein Stellvertreter zu wählen.

Bewerben Sie sich jetzt für diese interessante Aufgabe!

Das Ehrenamt kann von Bürgerinnen oder Bürgern übernommen werden, die zwischen 30 und 70 Jahre alt sind, die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter haben, nicht unter Betreuung mit Einwilligungsvorbehalt stehen und im Amtsgebiet Oeversee wohnen.

Die Aufgabe der Schiedspersonen besteht darin, Konfliktsituationen und verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen. Kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten und einen Vergleich herbeizuführen. Dies z. B. in Nachbarschaftsstreitigkeiten, bei der

Beachtung der Hausordnung, bei Schmerzensgeld und sonstigen Schadenersatzansprüchen, aber auch in Fällen leichter Körperverletzungen, des Hausfriedensbruchs, der Beleidigung oder der Sachbeschädigung.

Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitzubringen sind aber: Gesunde Menschenkenntnis, einige Lebenserfahrung, Zeit, die Fähigkeit zur Abfassung von schriftlichen Vergleichsprotokollen und die Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung. Wer Interesse oder Fragen hat, oder sich bewerben möchte, meldet sich bei Frau Heidemann, Amtsverwaltung Oeversee, Tornschauer Str. 3-5 in 24963 Tarp, Zimmer 1, Tel. 04638/88-33.

Über die Bewerbungen entscheidet der Amtsausschuss. Bewerben, ob als Schiedsfrau/Schiedsmann oder als Stellvertretung, sollten Sie sich bis spätestens zum 15. Juli 2007 beim Amt Oeversee.

Gründen - aber wie? Schleswiger Existenzgrün- dertag 2007

Freitag, 29. Juni 2007, 13.00 - 18.00 Uhr in den Räumen des Gründerzentrums Leuchtturm Nord

Schwarzer Weg 16, 24837 Schleswig

Existenzgründer haben meist mehr Fragen als Antworten - daher veranstalten die Wirtschaftsjunioren Schleswig und die Initiative Schleswig 2000 plus gemeinsam mit vielen Partnern den Schleswiger Existenzgründertag 2007.

Erfahrene Gründer und Berater stellen wichtige Bausteine rund um den Start in die Selbstständigkeit vor. Geldwerte Tipps zu den Themen Förderung, Steuern, Rechtsform, Versicherung und zum Gründungskonzept werden gegeben. Der Erfahrungsbericht eines Gründers rundet die Veranstaltung ab. Das Teilnahmeentgelt inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 10,00 Euro. Anmeldung und weitere Infos unter Tel. 0461-806 806 oder per e-Mail: wesemann@flensburg.ihk.de.

Hitzefrei

Jetzt sofort zu Ford.
Klimaanlagen-Check
€ 50,- zzgl. Mat.
Rein. Hauf. Runter. Raus.



**WIR
ZIEHEN UM!**
Ab dem
1. Juni 2007

Individuelle Sträuße
Deko. Topfpflanzen
Hochzeitsfloristik
Trocken- und
Seidengestecke
Tee und Geschenke
und vieles mehr



**...in die
Bahnhofstraße 5, Tarp
(gegenüber von Schlecker
und neben Rosacker)**

Öffnungszeiten:
Mo - Do 9.00-12.30 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-13.00 Uhr
So 10.00-12.00



Görrissen
Industriestr. 1
Tarp 0 46 38 / 8 95 20

Spende für Schüleraustausch mit Otepää

Noch sind die Auswirkungen jahrzehntelangen Wirkens bemerkbar. Der ehemalige Leitende Verwaltungsbeamte Gerhard Beuck war Ende März nach 35 Dienstjahren in den Ruhestand verabschiedet worden. Statt Geschenke bat er um Geldspenden, die er für gute Zwecke spenden wollte. Mehrere Organisationen profitieren nun davon.

Eines der zahlreichen von Gerhard Beuck in seiner Dienstzeit ins Leben gerufenen oder von ihm begleiteten Projekte war die Partnerschaft mit der estnischen Stadt Otepää. Nach dem Zerfall des damaligen Ostblocks war hier der Schüleraustausch eine Herzensangelegenheit für ihn. „Gerade die jungen Menschen sollen einander verstehen, Denk- und Lebensweisen der anderen sehen“, so die Denkansätze der Organisatoren. In der Schule fand er mit der ehemaligen Schulleiterin Dr. Hannelore Jeske und der leider zu früh verstorbenen Lehrkraft Hedwig Jacobsen tätige Mitstreiter. Die jetzige Realschulleiterin Ursula Lehmann und weitere Lehrkräfte unterstützen den Schüleraustausch auch heute noch und ge-

ben immer wieder neue Impulse.

Nun, nach dem Abschied aus der aktiven Tätigkeit, zeigte Gerhard Beuck seine weiterhin bestehende Verbundenheit. Alle applaudierten, als er Ursula Lehmann 350 Euro für weitere Partnerschaftsprogramme der Realschule Tarp mit der Schule in Otepää überreichte. Die Schülerinnen Kerstin Iwersen und Mara Fischer aus der R 8b, sie nahmen im letzten Jahr am Schüleraustausch teil, bedankten sich mit einem Blumenstrauß für die Unterstützung.



v. l.: Kerstin Iwersen (R 8b), Realschulleiterin Ursula Lehmann, Mara Fischer (R 8b) mit Blumen für Gerhard Beuck

**Landesjagdverband
Schleswig - Holstein
Kreisgruppe Flensburg Stadt und
Land -Hegering IX-**

Die Jäger des Hegerings laden ein zu einem

**WALDGOTTESDIENST
am Sonntag, dem 01. Juli 2007
um 10.00 Uhr
im Jerrishoer Wald am DACHS-
BAU**

- Pastor Fritsche -

Musikalische Umrahmung:

Posaunenchor der Kirchengemeinde

Eggebek - Jörl

Country- und Westernband „The
Okies“

Jagdhornbläser Flensburg - West

Jagdhornbläser Wanderup

Jagdhornbläser Jörl

- anschließend Grillen -

Bei Regen findet der Gottesdienst im Zelt statt.

**Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de**

die Treene Handwerker
0 46 38- 300 600
Fax 300 600

Ihr Ansprechpartner:

Bauplanung
Dipl. Ing. Katrin Evers
Tel. 04638-300 600
die-treene-handwerker@web.de



- **Maurer und Betonarbeiten** Reimer Bau Baugesellschaft mbH, Tarp
- **Dachdecker und Klempnerarbeiten** Matthiesen & Schmidt GbR, Eggelbek
- **Haus- & Gartenservice** Lars Paul Reimer, Tarp
- **Tischlerarbeiten** Bau- und Möbeltischlerei Peter Petersen, Oeversee
- **Elektroarbeiten** Elektro Rene Bastian, Sankelmark
- **Fliesenarbeiten** Fliesenliegermeister Jörg Friedrichsen, Oeversee
- **Heizung & Sanitärarbeiten** Heizungen & Bäder Stefan Gosch, Oeversee
- **Malerarbeiten** Malermeister Ernst Broer, Oeversee

Umbau - Sanierung - Neubau

www.dietreenehandwerker.de

**Hans Willi Tietz
Malermeister**



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

**Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 0 46 30 · 10 64**

**SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE BUCHFÜHRUNGS- UND BERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT**

Beratungsstelle Tarp

SHBB



Asmus Petersen
Hans-Jürgen Ketelsen
Steuerberater
Tornschauer Straße 2 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38-89 20-0 · Fax 89 20 89
eMail: info@tarp.shbb.de

Europa-Union Deutschland

Ortsverband Tarp & Umgebung

lädt zu einer Vortragsveranstaltung ein, den die „Sparkassen-Finanzgruppe - Beratungsdienst Geld und Haushalt“ am 05. Juni 2007 von 19.00 bis 20.30 Uhr im Restaurant Westerkrug in Wanderup hält.

Das Thema: Der Kunde als König- Verbraucher und ihr Recht

Referent: Rechtsanwalt Thomas Menzel aus Bad Malente-Gremmühlen

Eintritt frei

Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

23.04.2007 - Svenja Brix und Arno Himstedt, Tarp

04.05.2007 - Monika Kelling und Ingo Weiß, Oeversee

04.05.2007 - Anja Feddersen und Frank Borchert, Sieverstedt

Sterbefälle:

19.04.2007 - Arnold Gothan, Oeversee

04.05.2007 - Ruth Lemp, geb. Krienke, Tarp

10.05.2007 - Elisabeth Vock, geb. Bruhn, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

A U S D E R R E G I O N

Polnische Schülergruppe zu Gast in Tarp und Eggebek

Im Rahmen der Partnerschaft der beiden Ämter Oeversee und Eggebek mit der masurischen Gemeinde Biala Piska weilte eine 25-köpfige Schülergruppe der 8. Klassen der dortigen Regionalschule zu Besuch bei den beiden Schulen in Eggebek und Tarp. Ein interessantes und äußerst abwechslungsreiches Programm hatten Schulleiter Jürgen Wannick (Schule Eggebek) und Lehrerin Dorothea Kühn (Hauptschule Tarp) für den einwöchigen Besuch zusammengestellt, dass auch von den Schülerinnen und Schülern begeistert aufgenommen wurde. So wohl die 25-köpfige Schülergruppe aus Biala Piska mit ihren vier Lehrkräften als auch die gleichstarke Schülergruppe der 8. Hauptschulklassen der beiden Schulen aus Eggebek und Tarp wohnten während dieses einwöchigen Aufenthaltes gemeinsam im Pfadfinderlager in Tüddal, wodurch sich aus dem täglichen gemeinsamen Beisammensein über das Programm hinaus ein ungezwungenes Miteinander und gegenseitige Kontakte ergaben.

Bei den zahlreichen Aktivitäten, wie der Fußgängerrallye zum Kennenlernen der Gemeinde Tarp oder dem von den beiden Jugendfeuerwehren sowie dem TSV Eintracht Eggebek organisierten Spiel ohne Grenzen wurden gemischte



Gruppen gebildet und bei gemeinsamen Aktivitäten Sprachbarrieren überbrückt und Interesse und Vertrauen am Anderen gefördert.

Der Besuch der Phänomenta in Flensburg, eine Fahrt nach Sonderburg mit Besuch der Dübeler Schanzen, aber auch das Erleben der Nordseeküste in Sankt Peter-Ording rundeten das Besuchsprogramm ab.

Äußerst interessiert waren die polnischen Schülerinnen und Schüler, die ihr Zuhause im landschaftlich sehr reizvollen und landwirtschaftlich geprägten Masuinen haben, bei einem Besuch des bäuerlichen Betriebes von Amtsvorsteher Hans Jürgen Jochimsen. Fragen nach Milchleistungen der Kühe und PS-Stärken der Traktoren belegten dieses Interesse und auch die eigenen Wurzeln der Schüler im ländlichen Raum.

„Es war eine tolle Woche die uns alle, Schüler und Lehrkräfte, bereichert hat. Durch den großen Einsatz sowohl jugendlicher als auch erwachsener Dolmetscher fand ein reger Erfahrungsaustausch statt und beide Seiten haben viel von den Verhältnissen und dem täglichen Leben im anderen Land erfahren, schlossen betreuende Lehrkräfte und beteiligte Schüler übereinstimmend ein sehr positives Fazit dieses Besuches.

Sie dankten auch den beiden unterstützenden Handels- und Gewerbevereinen in Tarp und Eggebek sowie der Firma Gorzelniaiski für die Unterstützung des Besuchsprogramms.

Im September findet der Gegenbesuch der deutschen Schülergruppe in Biala Piska statt. Bei der Verabschiedung am Freitag wurde deutlich, dass beide Gruppen sich auf dieses Wiedersehen schon heute freuen.



Das Foto oben zeigt die Jugendlichen beim „Spiel ohne Grenzen“, das die Jugendfeuerwehren organisierten. Unten: Gruppenfoto vor den Traktoren auf dem Betrieb von Hans Jürgen Jochimsen, Jörl

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSISTITUT RATHJEN

Klaus-Groth-Straße 5
24963 Tarp
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 046 38 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung

Tag und Nacht erreichbar

Vermittlung von Sterbegeld-Versicherungen



Regionalvermarktung in der Treenelandschaft

Regionale Produkte liegen bundesweit zunehmend im Trend. Die Verbraucher schätzen dabei besonders die garantierte Herkunft aus ihrer Umgebung. Da das Geld der Kunden nicht abfließt, sondern hier wieder ausgegeben werden kann, profitiert gleichzeitig die gesamte Region. Im Übrigen stellen kurze Transportwege einen Beitrag zum Klimaschutz dar.

Dieser Idee hat sich die AG „Regionalvermarktung in der Treenelandschaft“ verschrieben. Zukünftig wird an dieser Stelle regelmäßig über die neuesten Entwicklungen dieser Initiative berichtet.

Dabei stehen unsere Vertragspartner im Vordergrund, die ihre Produkte und Dienstleistungen mit dem neuen Logo vermarkten. Monatlich wird hier ein anderer Betrieb mit seinen Produkten aus der Region vorgestellt.

Bereits jetzt werden damit folgende Produkte vermarktet: Backwaren, Damwilsalami, Eier, Geflügel, Getränke, Kartoffeln, Kürbisse sowie Rindfleischprodukte.

Neuerdings wirbt zudem eine Agentur für Sportveranstaltungen mit dem Regionalsiegel.

Weitere Partner sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen erhalten Sie von Thorsten Roos (04609-953496).

Regionaltag der ETS: Ein großer Erfolg für die Region

Bereits zum 6. Mal fand am 01. Mai in Friedrichstadt der Regionaltag der Flusslandschaft Eider - Treene - Sorge statt. Die vier Ämter Silberstedt, Viöl, Eggebek und Oeversee nahmen erstmalig an dieser Veranstaltung teil.

In ansprechend gestalteten Pavillons haben sich die

Die Verantwortlichen am Gemeinschaftsstand der vier Ämter



Ämter vorgestellt. Neben regionalen Produkten, der Möglichkeit der Nutzung von Biogas und der Nachnutzung der Konversionsflächen bzw. einer Kiesgrube wurden auch der Arnkiel Park und das Heimatmuseum Wanderup präsentiert. In vielen interessanten Gesprächen mit Besuchern wurde aktiv Werbung für unsere Region betrieben. Aber auch die weiteren Angebote der Gesamtregion fanden großen Anklang.

Viel gab es zu entdecken, angefangen bei den Kunstschränen, den Imkern, den Künstlern und selbstverständlich auch bei den vielen weiteren Anbietern von Spezialitäten aus der gesamten ETS-Region. Für Kinder wurde ebenfalls ein reichhaltiges Programm vorgehalten. Eine Ponycircusbahn, eine Kletterwand und Kanufahren waren nur einige Besonderheiten des Programms.

Durch den Nachmittag führte der bekannt RSH-Moderator Carsten Kock.

Durch das Uggelharder Blasorchester sowie dem Shanty Chor konnte das musikalische Programm weiter bereichert werden.

Nach dem Ende der Veranstaltung waren sich alle Beteiligten einig, auch im nächsten Jahr wieder an dieser rundherum gelungenen Veranstaltung teilzunehmen.

Vermieterkarten für das Freizeitbad

Ingrid und Peter Andresen aus Jerrishoe sowie Hildegard Müller aus Tarp sind die ersten Vermieter, die sich im neuen Tourist- und Servicecenter (TSC) über eine weitere positive Entwicklung informieren ließen. Ab sofort können sie und alle anderen Vermieter der „Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland“ ihren Gästen zu einem günstigen Besuch im Tarper Freizeitbad verhelfen.

Die Geschäftsführerin der Gebietsgemeinschaft Marianne Budach kommt viel herum, hat ihr Ohr immer am Puls der Tourismusszene. „In zahlreichen Orten mit Tourismusangeboten und Schwimmbädern gibt es für die Vermieter Karten, die diese an ihre Gäste kostenfrei oder gegen Bezahlung abgeben können“, hatte sie erlebt und positive Rückläufe erlebt.

Sie trug die Idee der Bürgermeisterin und dem Ge-

meinderat vor. Diese war für gut befunden und beschlossen worden. Ab sofort können nun Vermieter im TSC in der Dorfstraße 8 in Tarp eine erste Karte zu 80 Euro und weitere Karten zu 70 Euro das Stück erwerben und an ihre Gäste weiter geben. Die Gastfamilien können dann kostenfrei das Tarper Freizeitbad besuchen. „Damit können wir unsere Ferienwohnungen noch lukrativer anbieten“, waren Hildegard Müller und Ingrid und Peter Asmussen begeistert. Sie haben naturgemäß dabei bestimmte Gastfamilien im Auge.

Für die „typische Urlauberfamilie“ mit zwei Erwachsenen und zwei Kindern ergibt dies ein Ersparnis von 12 Euro pro Badbesuch. Die neuen Vermieterkarten können ab sofort im Tourist- und Servicecenter (nur hier) während der Öffnungszeiten erworben werden.

Schutzhütte eingeweiht

Am 18.05.2007 wurde die vierte von insgesamt sieben Schutzhütten des EU-Projektes „Pilgerroute: Ochsenweg-Haervejen“ in der Gemeinde Sieverstedt eingeweiht. Die Pilgerroute ist ein grenzüberschreitender Fernwanderweg von Vejen in Dänemark bis nach Rendsburg in Deutschland. Die Gesamtlänge wird rd. 200 km betragen und durch landschaftlich sehr abwechslungsreiche Gegenden führen.

Prof. Dr. Witt von der AG Ochsenweg e. V. aus Schleswig zeigte eingangs die kulturhistorische Bedeutung des Ochsenweges auf und erläuterte kurz das Altwegenetz im Amt Oeversee, das hier mit dem Alten Stapelholmer Weg und dem Tondernweg besonders ausgeprägt ist. Amtsvorsteher Uwe Ketelsen hob in diesem Zusammenhang die touristische Bedeutung der Pilgerroute hervor, die - neben dem Radwandertourismus - genau dem landschaftsbezogenen Tourismus-Konzept der Region entspricht und somit eine sehr gute Ergänzung zu den anderen bestehenden Angeboten darstellt.

Projektmanager Andreas Oeding lieferte einen Sachstandsbericht zur Projektumsetzung. Nachdem nun die Route entwickelt und die Schutzhütten aufgestellt sind, wird derzeit an einem Flyer, einem Internetauftritt, einem Wanderführer und entsprechenden Infotafeln gearbeitet. Auch eine entspre-

v. l.: Peter und Ingrid Andresen, Hildegard Müller als Vermieter (sitzend) lassen sich von Elke Naeve und Marianne Budach die neuen Karten zeigen. Weitere Gäste im TSC hören aufmerksam zu.



Erwachsenenbildung



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter Amt-Oeversee.de /Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen - wir rufen zurück.

Die Kurse dieses Semesters laufen aus.

Das neue Programm für das Herbst/ Wintersemester 2007/2008 wird von uns vorbereitet.

Die Mitarbeiter der VHS Tarp wünschen allen Kursteilnehmern eine schöne, erholsame Zeit.

Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch.

• Familienbildungsstätte •

TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im Juni 2007

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFeV.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für Jugendliche und Erwachsene

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn

bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP* (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0308 English for Kids (10x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0401 Musik machen und erleben (8x 1h, 19,-)

Für vier- bis sechsjährige Kinder

0402 Flötenunterricht (8x 45 min, 25,-)

Für Kinder ab sechs Jahren

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0405 Jazzdance (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche

0406 Steptanz (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0501 Selbst Schneidern (5x 2h, 24,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0507 Porzellannamalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 46,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1002 Elterncafé der Elternschule

1003 Allein erziehend, na und!

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Tarp hat Kunst verdient

Hans-Joachim Bialke Gemäldeausstellung

Zusätzlich im Juni

Kräuterlehrgang-Heilkräuter selber sammeln

Bestimmen - Sammeln - Anwenden (17.06.07)

Frühe Heilkräuter der heimischen Pflanzenwelt.

Bei passenden Wetterbedingungen mit Exkursion.

1x, So, 10.00-16.30 Uhr, 33,-

Ortskulturring Oeversee- Sankelmark

Berit Ballweg, Tel. 04630 / 1475

Kursangebote für Juni 2007

MINI-CLUB Wir haben noch freie Plätze!

Spielkreis für 2-3jährige Kinder mit Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee

Dienstags 9.00 - 10.30 Uhr

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10 und Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

4 Vormittage 12,- €

BASTELN FÜR KINDER

Gruppe 1: Mittwoch, 06.06.07 um 15.30 - 17.30 im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 13.06.07 um 15.30 - 17.30 im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44 1 Nachmittag 3,- €

BACKEN FÜR KINDER

Gruppe 1: Mittwoch, 20.05.07 um 15.30 - 17.30

Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 27.05.07 um 15.30 - 17.30

Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10 1 Nachmittag 3,- €

BODY-BALANCE o. LASS DICH BEWEGEN

Gehen, laufen, tanzen, springen, beugen, strecken, heben, senken, anspannen, entspannen, balancieren, liegen, rollen, spüren, dehnen ... und noch viel mehr! Freitags von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Eekboomhalle, Oeversee

Leitung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 89 72 13 5 Vormittage 15,- €

WIRBELSÄULENGYMNASI

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 20.00 - 21.00 Uhr Schulsportshalle / bzw. Pausenhalle, Oeversee

Leitung: Marion Zimmerer, Flensburg, Tel. 0461 / 33 88 7 10 Abende 20,- €

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar

zugelassen auch bei dem Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornscha

Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr

fairgeben, fairsorgen, fairteilen: Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154



Gemeinde Oeversee

Erlebnistag auf dem Bauernhof

Der Lions Club Uggelharde lädt am Sonntag, 3. Juni in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr zu einem Erlebnistag auf den Bauernhof von Bettina und Detlef Horstmann, Ellbekhof 2, 24963 Jerrishoe, ein.

Ein umfangreiches Erlebnisprogramm, Informationen rund um den Bauernhof, Spaß für Groß und Klein erwartet die Besucher. Kühe, Ziegen, Pferde, Maschinen, einen Kälberstall und eine moderne Melkanlage wird es zu bewundern geben. Mit einem Oldtimer-Trecker kann man Rundfahrt in die nähere Umgebung des Hofes unternehmen. Ponys zum Reiten stehen für die Pferdefreunde unter den Kindern bereit. Ausgesuchte Sachpreise gibt es für die Gewinner beim Landwirtschaftsquiz, beim Gewichtsschätzen eines Rindes und beim Kuhfladenroulette zu gewinnen. Eine Hüpfburg für die Kleinen steht ebenso bereit wie die Möglichkeit, in einem Strohhaufen nach Bonbons zu suchen. Ein Imker aus unserer Region wird an diesem Tag Fragen rund um die Biene beantworten und seine Produkte

vorstellen. An einen Ökostand mit viel frischem Gemüse kann man einkaufen und ein Korbblechter stellt sein Handwerk und seine Produkte vor. Damit auch das leibliche Wohl an diesem Tag nicht zu kurz kommt, gibt es heiße Würstchen, Grillwurst und Steaks vom Grill.

Kaffee, Kuchen und belegte Brötchen werden in einem Zelt serviert. Im „Biergarten“ gibt's es neben alkoholfreien Getränken auch ein frisch gezapftes Bier.

Der Erlös dieser Veranstaltung ist für das Kinderhospiz in Flensburg und für die Jugendprogramme „Kindergarten Plus“, „Klasse 2000“ und „Lions Quest“ in unserer Region bestimmt.

Die Familie Horstmann und die Lions aus Oeversee freuen sich auf ihren Besuch.

Anfahrt: Autobahn A7 - Abfahrt Tarp, L 15 ca. 4,5 km Richtung Tarp / Wanderup. Der Hof liegt auf der linken Seite, direkt an der L 15, Parkraum vorhanden.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 23. Juni, veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup ihren traditionellen Tag der offenen Tür. Die Veranstaltung beginnt um 15.00 Uhr mit Wettkämpfen in verschiedenen Disziplinen an denen auch befreundete Wehren teilnehmen. Im Anschluss stehen vor dem Gerätehaus Mitglieder der Wehr bei der Fahrzeug- und Geräteschau bereit um alle gestellten Fragen zu ihrem Material zu beantworten. Für die Kinder gibt es unterschiedliche Spiele bei denen sie unter anderen auch ihre Geschicklichkeit im Umgang mit einem Löschschlauch üben können.

Ab 17.00 Uhr stehen für das leibliche Wohl Fleisch und Wurst vom Grill bereit. Dazu gibt es alkoholfrei Getränke und Bier vom Fass. Das „Blasorchester Uggelharde“ sorgt ab 18.30 Uhr für die musikalische Unterhaltung. Die Mitglieder der Wehr freuen sich auf ihren Besuch.

Konzert in der St. Georg Kirche

Im Rahmen seines Besuches beim Gemischten Chor Oeversee gibt der „Dana - College - Chor“ aus Blair / Nebraska, USA ein Konzert in der St. Georg Kirche. Das Konzert beginnt am Samstag, 2. Juni um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen direkt dem gastierenden Chor zugute.

**OSTEOPATHISCH/KRANIALE MEDIZIN-
ALTHERAPEUTISCHE FACHPRAXIS
& PRÄVENTION/KRANKENGYMNASTIK**

seit 15. März 2007

KIRCHENWEG 1 A, 24988 OEVERSEE

(Privatversicherte - Selbstzahler)

Tel. 04630-937 0 991 · www.privattherapeutische-fp.de

Shell Heizöl

THOMSEN

0461 / 903 110



Netzwerk Oeversee

Mit Dir/mit Ihnen möchte ich tauschen!
Ich helfe Dir - Du hilfst mir! So einfach geht's in unserem Netzwerk.

Wir sind schon fleißig am Tauschen - und alles geht ohne Geld, z. B. Hemdenbügeln gegen Hilfe am Computer. Fahrt zur Party gegen Sprachunterricht.

Jetzt sind wir schon 12! Wollen Sie nicht auch mitmachen? Wir treffen uns das nächste Mal am 28. Mai um 20 Uhr im Gemeindehaus. Jeder ist herzlich willkommen. Es gibt ganz viele Angebote in unserem Programm.

Wir gehören zum Netzwerk:
Christine und Gerhard Asmussen, Ursula Cramer, Erika Gonswa, Doris Görke, Sigrid Hempel, Klaus-Dieter Kluetz, Ursula Lastring, Hanna Petersen-Nissen, Ute Petersen, Karin Rossen

Befürworter: Bürgermeister H-H Jensen-Hansen, Dr. R. Friedrich, Pastor K. Herrmann

Wir veranstalten einen sommerlichen Markt am 15. Juni 2007, 14.00 - 17.00 im Gemeindehaus Oeversee.

Jeder ist herzlich willkommen!

Informieren Sie sich und lassen Sie sich überraschen.

Genießen Sie den Sommer im Schatten einer hübschen

Paris
Hoch- u. Kunst- Tiefziegeln, Täfelchen

Fenster & Türen Tarp

10%
**Frühlings-
Rabatt**

(bis zu 150 Stoffmuster zur Auswahl)

0 46 38 - 7906 Siemensstraße 1 • 24963 Tarp www.paris-tarp.de

Bauunternehmen Holweg

Meisterbetrieb

Dweracker 4b
24885 Sieverstedt

Tel. 04603 - 96 42 62
Fax 04603 - 96 42 69
Mobil 0174-191072 9



Einladung zur Kirschernte im Alten Land

Programm: Besichtigung eines Obsthofes in der wunderschönen Ortschaft York. Mittagessen und Kaffeetrinken in gemütlichen Gasthöfen.

Termin: Am Sonntag, der 8. Juli. Abfahrt 6.50 Uhr Marktplatz, 6.55 Uhr Schule, 7.00 Uhr Schlecker. Reisepreis: Mitglieder 33,00 €, Gäste 39,00 € (wird im Bus kassiert)

Anmeldung: Bitte bis zum 20. Juni bei Hans Petersen 04630-1208, Klaus Brettschneider 04630-1024.

Gäste sind herzlich willkommen!

Veranstalter: Reisedienst Bölk, Schuby

Die Fahrt nach Büsum war Spitz

Buchstäblich den letzten Tag der Schönwetterperiode hatten die etwa 30 Teilnehmer der Fahrt nach Büsum erwischt. In gemütlicher Fahrt ging es am Sonnagnachmittag in Richtung Westküste. Ziel war zunächst das Cafe-Restaurant „Zur Alten Post“, wo der Aufenthalt im Nordseebad Büsum mit Kaffee und Kuchen begann. Anschließend ging es zum erst im Juni 2006 eröffneten Erlebniscenter „Blanker Hans - Sturmflutwelten“, wo eindrucksvoll die Hochwasserkatastrophe von 1962 - in Hamburg kamen mehrere hundert Menschen im Hochwasser um - gezeigt wurde. Im modernen Bau des Centers konnten viele Informationen über den Jahrhunderte andauernden Kampf der Menschen an der Küste mit der Nordsee gesammelt werden, von der Landgewinnung, Eideichung bis zu den großen Sturmflutkatastrophen der vergangenen Jahrhunderte.

Gegen 19.00 Uhr kehrten die Teilnehmer, zufrieden mit dem ausgefüllten Nachmittag, nach Oeversee zurück.

Fahrt nach Hamburg - Finkenwerder am 4. August zum Airbuswerk

Für diese Fahrt sind noch einige Plätze frei.

SoVD Ortsverband Oeversee in eigener Sache!

Auskünfte über die Beratungsmöglichkeiten des SoVD - Kreisverbandes in allen sozialen Angelegenheiten und über die Arbeit des Ortsverbandes erteilen Hans Petersen, Tel. 04630-1208 und Klaus Brettschneider Tel. 04630-1024. Informieren Sie sich!



Die Jugendfeuerwehr hat vor dem neuen Hänger Aufstellung genommen. Rechts vom Hänger: Herbert Lorenzen, Gerhard Wilhelmsen, Claus Thomsen, Hans-Heinrich Jensen-Hansen, Uwe Ketelsen, Stefan Ploog, leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Oeversee

Drei Sponsoren ermöglichen die Anschaffung. Die Jugendfeuerwehr der Gemeinden Oeversee und Sankelmark konnten sich dank der Sponsoren Herbert Lorenzen, Sankelmark, Gerhard Wilhelmsen, Oeversee und Claus Thomsen, Oeversee einen Anhänger mit 750 kg ungebremster Last anschaffen. „Viel Glück mit dem Hänger, auf ein Auto dafür müsst ihr vorerst noch verzichten“, sagt Bürgermeister und Amtsvorsteher Uwe Ketelsen. Auch Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen

beglückwünscht die Jugendfeuerwehr unter Leitung von Meike Beye zu dem eigenen Fahrzeug und bedankt sich bei den Spendern, die diese Anschaffung ermöglicht haben.

Die Jugendfeuerwehr Oeversee - Sankelmark hat insgesamt 29 Mitglieder. Ihre Übungsabende absolvieren sie abwechselnd in Barderup, Munkwolstrup und Oeversee. Der Anhänger wird seinen Standort im Gerätehaus Oeversee haben. Die feierliche Übergabe wurde zünftig mit Grillwurst und Sprudel besiegt.

VERANSTALTUNGEN

Juni 2007

- Fr. 01.06. Ev. Kindergarten Oeversee: Waldtag
 Sa. 02.06. Gemischter Chor Oeversee: Der Dana-College Chor aus Blair, Nebraska, USA, 19.00 Uhr St. Georg Kirche.
 Sa., 02.06. Sydslesvigsk Forening Øversø: Aarsmode, Dän. Schule Frørup, 14:00
 So. 03.06. Sydslesvigsk Forening Øversø: Aarsmode, Dän. Schule Frørup, 09:00
 So. 03.06. Naturschutzverein Obere Treenlandschaft e.V.: „Mit dem Fahrrad die Geschichte des Danewerks erkunden“, Fahrradexkursion für die ganze Familie, Treff vor dem Danewerke Museum (Ochsenweg 5, 24867 Damnewerk), 10:00 bis ca. 12:00. Teilnahme kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Ein anschließender Besuch im Museum (Eintritt Erw. 2,- €, Kinder 1,- €) ist möglich.
 So. 03.06. Lions Club Uggelharde: Erlebnistag auf

- dem Bauernhof, Ellbekhof 2, 24963 Jerrishoe, 10:00 - 16:00
 Di. 05.06. Ev. Kindergarten Oeversee: Kinderkochtag
 Mi. 06.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frørup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
 Mi. 06.06. Ev. Kirchengemeinde: Gemeindenachmittag in Jarplund, 15:00
 Do. 07.06. Ev. Kindergarten Oeversee: Frühstückstag
 So. 10.06. Speeldeel Oeversee, Fahrradtour, gesonderte Einladung
 Di. 12.06. Ev. Kindergarten Oeversee: Schultüten basteln
 Sa. 16.06. TSV Oeversee: Saisonabschluss, Sommerfest, Treenestadion, 09:00
 So. 17.06. Naturschutzverein Obere Treenlandschaft e.V.: „Die offene Weideland-schaft am Treßsee“, Wanderung für Interessierte, Treff Parkplatz bei den Dü-

**Peter
Petersen**

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

24988 Oeversee
 Süderweg 2
 Tel. 0 46 38 / 2108660
 Telefax 0 46 38/ 83 10

Fenster u. Türen aus
 Holz und Kunststoff
 Schiebetürschränke
 Bad- und Büromöbel
 Individuelle Schränke
 und Einrichtungen für
 Ihren Wohnbereich

Das Fachgeschäft für jeden Modetrend
 und Ansprechpartner
 für Haarsatz mit Kassenabrechnung
 am Einkaufszentrum Mühlenhof



Friseurmeisterin
Wencke Hanisch
 Tarp, Stapelholmer Weg 17
Tel. 0 46 38-83 65

Öffnungszeiten:
 Montag geschlossen
 Di-Fr 8-18 Uhr
 Sonnabend 8-13 Uhr



- nen, Augaard (Eidechsenweg), 9:30 - ca. 11:00. Teilnahme kostenlos, um eine Spende wird gebeten.
- So. 17.06. Blasorchester Uggelharde: Musikalischer Frühschoppen, Bilschau-Krug, 10:00
- So., 17.06. Ev. Kirchengemeinde: Wandern um den Sankelmarker See, 05:00
- Di., 19.06. Ev. Kindergarten Oeversee: Kinderkochtag
- Mi., 20.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- Mi., 20.06. Ev. Kirchengemeinde: Ausflug, gesonderte Einladung
- Fr., 22.06. Landfrauenverein Barderup e.V.: Fahrradtour
- Sa., 23.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: „Tag der offenen Tür“, Beginn 15:00
- Sa., 23.06. Blasorchester Uggelharde: Spielen zum Tag der offenen Tür Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup, 18:30
- Sa., 23.06. Sydslesvigsk Forening Øversø: 19:00 Sonnwendfeier, Dän. Pastorat Tarp,
- So., 24.06. Ev. Kirchengemeinde: musikalische Abendandacht, St. Georg Kirche Oeversee, 19:00
- Do. 28. 06. Netzwerk Oeversee, Treffen im Gemeindehaus, jeder ist herzlich willkommen
- Fr., 29.06. Grundschule Oeversee: Sommerfest, Sportplatz Schule, bis 18:00

Das „Königshaus 2007“ - rechts im Bild König Claus Peter Autzen und Königin Roswitha Schade



Schützenverein Barderup Schützenfest mit Tanz in den Mai

Am 15. März trafen sich 5 Mannschaften zum Schießwettbewerb um den Hans Friedrich Neuwerk Pokal. Obwohl alle (10) Vereine und Verbände der Gemeinde Sankelmark eingeladen wurden, kamen jedoch nur vier Mannschaften aus Barderup und lediglich die Freiwillige Feuerwehr aus Munkwolstrup hatte sich zum Schießen angemeldet.

Ergebnisse: HFN-Pokal:

1. Schützenverein Barderup mit Alfred Schade, Jóhannes Hansen und H.G. Hoffmann
 2. Jäger Barderup mit Michael Thamm, Peter Schurm und Asmund Jacobsen
 3. Feuerwehr Barderup mit Andreas Nielsen, Sönke Lorenzen und H.J. (Lori) Lorenzen.
- Zum Wertungsschießen am 18. und 19. April kamen 28 Schützen. Bei den Männern belegten Kenndy Nielsen, Andreas Nielsen und Karl Neuwerk die ersten Plätze. Die beste Schützin bei den Frauen war Roswitha Schade, gefolgt von Katja Schade und Clara Thomsen.

Von den 6 Mannschaften belegte die Mannschaft „Die Altschützen“ mit den Schützen Hans Peter Thomsen, Johannes Hansen und Andreas Nielsen den ersten Platz.

Die „Drei Namenlosen“ : Pamela Hoyer, Kenndy Nielsen und Katja Schade schossen sich auf den zweiten Platz, gefolgt von der Mannschaft „Zwei mit einer ohne.....“: Karl Neuwerk, Sönke Lorenzen und Jürgen Huber.

Da sich schon Mitte April abzeichnete, dass das Schützenfest eine reine Barderuper Veranstaltung werden würde und auch von den 28 beteiligten Schützen einige am 30. April zur Sieger-

ehrung und Tanz in den Mai nicht kommen konnten, wurde vom Vorstand, auf Grund der geringen Beteiligung, kurzfristig beschlossen, die Musik (DJ) abzubestellen und stattdessen einen gemütlichen Abend mit der Siegerehrung und einem kleinen Imbiss zu veranstalten.

Das Königshaus war am 29. April durch Schießen auf den Adler ermittelt worden:

Schützenkönigin: Roswitha Schade

Schützenkönig: Claus Peter Autzen

Kronprinzessin: Katja Schade

Kronprinz: Peter Glug

Prinzessin: Pamela Hoyer

Prinz: Hans Detlef Naeve

Hofdame: Clara Thomsen

Hofmarschall: Friedrich Kleeberg.

Zum Fest kamen wider Erwarten über 30 Gäste. Es wurde in gemütlicher Runde geschnackt und um 24.00 Uhr der Mai begrüßt. Sollte sich im nächsten Jahr wieder eine größere Beteiligung abzeichnen, wird das Fest auch mal wieder in der alten Form durchgeführt werden.

Vorschläge für Straßennamen

Im Rahmen der Fusion der beiden Gemeinden Oeversee und Sankelmark haben sich die beiden Gemeinden darauf verständigt, dass die folgenden Straßennamen geändert werden sollen:

**Am Treenetal,
Wanderuper Weg,
Heidweg,
Barderuper Straße,
Birkenweg und
Mühlenweg.**

Die Änderung der Straßennamen wird notwendig, da gleichlautende Straßennamen auch in der Gemeinde Oeversee vorkommen.

Die Gemeinde Sankelmark bittet daher die Einwohner der jeweiligen Straßen um Vorschläge für die zukünftige Bezeichnung ihrer Straßen. Die Vorschläge sollten bis zum 24. August 2007 bei Bürgermeister Uwe Ketelsen abgegeben werden. Im Anschluss daran werden die Einwohner der jeweiligen Straßen zu einem Gespräch und zur endgültigen Namensfindung eingeladen.

Martina Haack

Rechtsanwältin

Zugelassen bei allen Amts- und Landgerichten und bei allen Oberlandesgerichten

Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht, Kinder- und Jugendrecht, Strafrecht und Opferschutz

Büro: Schleswig, Lollfuß 76
Telefon 0 46 21/2 20 15

Mobil 0175 7845909

Telefax 0 46 21/2 20 26

e-mail Haack-Oeversee@t-online.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Privat: Oeversee:
Ulmenweg 13
Tel. 0 46 38/89 70 28
Mobil 0175 7845909
Fax 0 46 38/89 70 29

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN **JOH. JOHANNSEN**

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT
Süderschmiedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

„Singen macht Freude“

Im „Barderup Stall“ am Sonntag, dem 3. Juni 2007 um 19.30 Uhr.

Unter diesem Motto treffen sich der Gemischte Chor Wanderup und der Singkreis Sieverstedt zu einer öffentlichen Chorprobe in Schades altem Stall, Barderuper Dörpstraat, in Barderup. Der Eintritt ist frei.



Gemeinde Sieverstedt

Ganztagschule in der „Schule im Autal“

Die Erzieherin
Anja Grossmann
wurde für die of-
fene Ganztags-
schule eingestellt



VERANSTALTUNGEN

Juni

03. Lions Club Uggelharde
Erlebnistag auf dem Bauernhof, Ellerbekhof 2
03. Öffentliche Chorprobe
Barderup Stall, Dörpstraat, 19.30 Uhr
04. FFW Barderup Feuerwehrdienst
06. Ev.Kirchengemeinde Oeversee
Gemeindenachmittag in Jarplund
07. FFW Munkwolstrup
Funkübung auf Amtsebene
10. FFW Barderup
Feuerwehrmarsch in Albersdorf
11. FFW Munkwolstrup Feuerwehrdienst
12. Kartenspielen am Nachmittag
Bilschau-Krug
17. Ev.Kirchengemeinde Oeversee
Wandern um den Sankelmarker See
18. FFW Barderup Feuerwehrdienst
20. Ev.Kirchengemeinde Oeversee
Ausflug
22. Landfrauenverein Barderup
Fahrradtour
24. Ev.Kirchengemeinde Oeversee
musikalische Abendandacht in der Kirche
26. Landfrauenverein Sankelmark
50 Jahre Jubiläumsfest Landfrauenverein
Sankelmark
27. AWO
Spielenachmittag Barderup-Krug

Fahrbücherei

Dienstag, 26. Juni an den Haltepunkten

Petersholm 9.40-9.55 - Barderup-Nord 10.00-10.15
Barderup/Feuerwehr 10.20-10.35 - Barderup/Westerreihe 14.55-15.10 - Munkwolstrup/Dorfteich
15.20-15.40 - Munkwolstrup 15.45-16.05 - Juhlschau/Lorenzen + Jürgensen 16.10-16.40

Bereits seit Mitte November 2006 ist die Schule im Autal eine offene Ganztagschule. Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag bleiben täglich bis zu 22 Schüler nach Unterrichtsschluss in der Schule. Wer jetzt glaubt, dass dies eine Strafe für Kinder sei, der irrt sich. Die angemeldeten Mädchen und Jungen freuen sich, gemeinsam mit Freunden Hausaufgaben zu erledigen, zu spielen, zu essen und etwas Neues zu lernen. Hier haben sie Spaß. So sieht der Alltag bei uns in der Ganztagschule aus: Um 11.30 Uhr treffen sich alle angemeldeten Kinder im Musikraum, um dort mit den Hausaufgaben zu beginnen.

Parallel dazu wird von einigen Schülern der Mittagstisch so gedeckt, dass eine schöne und gemütliche Atmosphäre entsteht. Das Essen wird frisch von einer Köchin in der Schulküche zubereitet und schmeckt immer besonders lecker. Gemeinsam mit einem Tischspruch wünschen sich alle einen guten Appetit und dann wird ca. 40 Minuten gespeist. Nachdem die Tische von allen Kindern abgeräumt sind, gibt es im Musikraum eine kurze Pause, in der besinnliche Musik gehört wird. Der Körper und Geist kommt zur Ruhe und ist bereit, die folgenden Aktionen konzentrierter aufzunehmen. Jetzt wird bis 14.00 Uhr gespielt, gestaltet, gemalt, gebaut oder Hausaufgaben gemacht. Dann gehen alle Schüler zu ihren AGs. Jeder Tag hat etwas anderes zu bieten:

Dienstag: 1. Gestalten und 2. Einrad fahren für Anfänger

Mittwoch: 1. Spiele spielen, 2. Plattdeutsch und 3. Einrad fahren für Fortgeschrittene

Donnerstag: 1. Psychomotorik und 2. Töpfern
Für die Essen- und Hausaufgabenbetreuung und für einige AGs wurde eine Erzieherin eingestellt, die während der gesamten Zeit die Schüler beaufsichtigt und als Ansprechpartnerin für alle da ist. Die übrigen Angebote werden von Müttern geleitet, die hier sehr wichtige Arbeit leisten. Die Ganztagschule in der Schule im Autal ist von den Eltern und Schülern sehr gut angenommen worden. Die Kinder bleiben bei diesen tollen Aktionen gerne in der Schule. Anja Grossmann

Sängerfest des Männerchors Süderschmededeby

Die Häppi-Singers aus Havetoft bereicherten das bunte Musikprogramm

Beim diesjährigen Sängerfest des Männerchors Süderschmededeby wurde wieder einmal die Vielfalt des Chorgesangs deutlich, denn die Häppi-Singers aus Havetoft waren der Einladung des Männerchors in den Gasthof Rita Heise in Frörup gefolgt. Nach der Begrüßung der Chöre und der Chorleiter Horst Hinrichsen und Gerhard Strahlendorf sowie aller Anwesenden wurde den Gästen ein buntes Musikprogramm geboten. Mit „Wir singen unsere Lieder“ begann der Männerchor den musikalischen Auftakt, führte ihn mit dem „Heimatlied“ fort und besang gefühlvoll die „Letzte Rose“, ein Liebeslied nach einer irischen Volksweise.

Die Häppi-Singers waren in starker Besetzung zum Auftritt erschienen. Der Gesang der vierzig Sängerinnen und Sänger wurde durch die fünfköpfige Combo instrumental unterstützt.

Mit einem Stück aus der Zeit der Wandergesellen

eröffneten die Sängerinnen und Sänger aus Havetoft ihren Auftritt. Mit „Can't help falling in Love“ folgte dann ein Stück von Elvis Presley, an das sich ein beswingtes Stück anschloss. „Ich brauche keine Millionen“ und „A'int you sweet“ klang es danach fröhlich aus den Kehlen des Gastchores. Mit „Can't you feel the Love tonight“ folgte ein musikalischer Ausschnitt aus dem Musical „König der Löwen“. Der erste Auftritt endete mit einem bunten Medley aus dem Repertoire von Udo Jürgens.

Der zweite Auftritt des Männerchors begann mit „Molly Malone“. „So ein Tag, so wunderschön wie heute“ stellte der Männerchor anschließend musikalisch fest. Danach wurde mit dem Stimmungslied „Wer hier mit uns will fröhlich sein“ der Auftritt beendet.

Die Häppi-Singers sorgten weiterhin mit Stücken wie „Country Road“ und „Those were the Days I

Der Gartenhelfer

Roland Böcker · Harseeweg 7 · 24988 Oeversee



- Wir helfen mit Hochdruckreiniger,
- Rasenmäher, Motorsense, Vertikutierer,
- Schredder, Motorhacke, Motorsäge,
- Steinverlegung, Pflanzenkauf, Unkraut
- jäten, Winterdienst u.v.m.

Tel. 0 46 30-51 56 · Mobil 0171-3278455
Fax 0 46 30-93 78 42 · e-mail: rboecker@foni.net

Die Sporthecke

euer Teamsport
Ausrüster

Tarp

Vom 30.5 - 2.6.

auf alle Textilien 30%

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Tel. 0 46 38/30 70 70
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30 bis 18.30 Uhr, Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

like“ für gute Stimmung. Bei dem Stück „Über sieben Brücken musst du gehen“ gab Solosänger Heinz Rohrbach eine Kostprobe seines gesanglichen Könnens. Mit „Auf der Straße nach Süden“ und weiteren fröhlichen Stücken war der Gastchor in seinem Vortragseifer kaum zu bremsen. Lang anhaltender Beifall und ein Dank von Jürgen Möller waren der Lohn des schwungvollen Vortrages.

Auch in diesem Jahr waren wieder Ehrungen für langjährige Sängertätigkeit vorzunehmen. Jürgen Möller erklärte, dass der Sängerbund nun auch Mitglieder für vierzig Jahre Chortätigkeit ehrt. Deshalb seien die Ehrungen bei einigen Sängern nachzuholen. So gebe es nun für eine fünfunddreißigjährige Tätigkeit keine Ehrung mehr. Für fünfzig Jahre aktiven Gesang wurden Helmut Simonsen und Karl Heinz Steffensen mit der goldenen Ehrennadel geehrt. Die Ehrungen nahm Jürgen Möller vor. Jürgen Möller, Hans Christian Bonde und Bahne Rickertsen erhielten von dem Zweiten Vorsitzenden Ernst Arlt die Ehrennadel für vierzig Jahre aktives Singen im Chor. Chorleiter Horst Hinrichsen ließ es sich nehmen, den Jubilaren zu gratulieren.



Ehrungen auf dem Sängerfest: (von rechts) Christian Bonde (40 Jahre aktiver Sänger), Bahne Rickertsen (40 Jahre), Karl-Heinz Steffensen (50 Jahre), Helmut Simonsen (50 Jahre), 2. Vorsitzender Ernst Arlt, 1. Vorsitzender Jürgen Möller (40 Jahre), Chorleiter Horst Hinrichsen

Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung stärkten sich die Gäste mit einem gemeinsamen Essen, bevor der gemütliche Teil des Abends begann. Nach dem köstlichen Menü ging es nun frisch gestärkt auf die Tanzfläche, wo DJ Lars Jürgensen bereits mit schwungvoller Musik zum Tanz einlud. Es kam schnell gute Stimmung auf, und so wurde getanzt bis in den frühen Morgen. Insgesamt waren sich alle darüber einig, einen interessanten und gemütlichen Abend erlebt zu haben. Schade nur, dass die Beteiligung der Einwohner nicht so war, wie es sich der Männerchor gewünscht hatte. Es wird daher künftig zu überlegen sein, ob das Angebot für eine solche Veranstaltung für den Chor finanziell tragbar ist.

Werden Sie Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup!

Denn bei uns können sie was erleben!

Wenn die Feuerwehr auch weiterhin bei Brändeinsätzen, Unfällen oder Sturmschäden ausrücken soll, brauchen wir Ihre Mithilfe!

Nur so kann auch zukünftig die Einsatzbereitschaft sichergestellt werden.

Als Feuerwehrfrau oder Feuerwehrmann tragen Sie auch viel zum Gemeinwohl in unserer Gemeinde bei, wie zum Beispiel durch Ihre Mithilfe beim Ausrichten des jährlichen Laternenumzugs, der jährlichen Reinigung des Schwimmbades im Frühjahr oder bei der „Aktion Sauberes Dorf“ u.s.w.

Auch kommt die technische Ausbildung nicht zu kurz, wie z.B. die Ausbildung am Funkgerät, an der Motorsäge, als Maschinist oder als Atemschutzgeräteträger. Ebenso wird in Erste-Hilfe ausgebildet, was einem die Sicherheit gibt, sich bei Unfällen richtig zu ver-

halten und Verletzten richtig zu helfen.

Wenn Sie gerne mit Jugendlichen zusammenarbeiten, bietet sich Ihr Einsatz in unserer Jugendfeuerwehr gerade dazu an.

Wir suchen alle interessierten Frauen und Männer zwischen 16 und 45 Jahren aus der Gemeinde Sieverstedt.

Kommen Sie gerne an einem unserer Übungsbabende vorbei und schnuppern mal bei uns rein!

Termine und weitere Infos erhalten Sie auf unserer Homepage: www.Feuerwehr-Sieverstedt.de

Wir brauchen Sie! Sprechen Sie uns an!

Wehrführer: Erich Petersen

Telefon: 04603/ 419

Stellv. Wehrführer: Uwe Loretan

Telefon: 04603 / 1496

Einladung

Sonnabend, den 30. Juni 2007

Sieverstedter Dorffest

Ausrichter sind in diesem Jahr die Jagdgemeinschaften der Gemeinde Sieverstedt

Beginn ist um 20.00 Uhr

Für Live Musik und gute Stimmung sorgt „Da Capo“

Um 23.00 Uhr findet eine Verlosung über die Eintrittskarten statt.

Ehemaligentreffen

im ADS-Kindergarten „Sieverstedt“ am 26. Juni 2007 von 17.00 bis 20.00 Uhr

Zum Abschied aus unseren bisherigen Räumen möchten wir vor unserem Umzug nach Havektoft alle ehemaligen Kindergartenkinder zu einem gemütlichen Treffen mit alten Fotos, lustigen Aktionen und Zeit zum Schnacken einladen.

Bitte meldet Euch schriftlich mit Namen, Alter und

Telefonnummer bis zum 20.06.2007 an.
Email: ads-sieverstedt@foni.net oder mit Zettel in unserem Briefkasten.

Osterfeuer 2007

Viele Stammgäste zählten auch in diesem Jahr zu den Besuchern des Osterfeuers der Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup auf der Wiese am Schwimmbad.

Damit die Belästigung durch den Rauch nicht zu stark ist, wurde das Feuer eine halbe Stunde vor dem offiziellen Beginn angezündet. Aufgrund der vorangegangenen Trockenheit und des starken Windes war unser diesjähriges Osterfeuer sehr rasch heruntergebrannt. Dieses tat der Stimmung aber keinen Abbruch. Der Wehrführer Erich Petersen stellte seinen neuen Bierwagen zur Verfügung, der einen regen Zuspruch erfuhr.

Die Jugendfeuerwehr hat sich eine neue große Industriefriteuse angeschafft und mal wieder leckere Pommes angeboten. Für reichlich frischen Nachschub auf dem Grill sorgte die Kühltruhe in dem Eier-Transporter von Rolf Helmke.

Auch ohne üppiges Feuer hatten wir ein nettes Beisammensein.

Wir hoffen auch im nächsten Jahr auf eine gute Beteiligung und versuchen, dann wieder ein größeres Feuer anzubieten. Roland Krüger, Schriftführer

- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2
Tel. 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

JABÖ

MASS- UND ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

Öffnungszeiten

Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr

Mo, Di u. Do 14.30 - 18.00 Uhr

oder nach Terminabsprache

Hauptstraße 4 · 24852 Eggebek · Telefon 0 46 09-13 45 · Fax 95 38 41
Sie finden uns im Dienstleistungszentrum Eggebek





Am Freitag, dem 22.06.2007, unternimmt der Landfrauenverein Sieverstedt eine Fahrt zur Druckerei Clausen & Bosse in Leck.
Busabfahrt: 8.30 Uhr Stenderupau (Kasse) 8.35 Uhr Süderschmiedeby (Galerie)
Anschließend geht es mit der Draisine auf Tour; unterwegs wird Mittag gegessen. Rückkehr: ca. 18.30 Uhr
Kosten: 27,00 Euro für Mitglieder - 30,00 Euro für Gäste
Anmeldung bei Inke Kleeberg-Hansen bis 15.06.2007, Tel. 04603-1484

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 15. Juni + Freitag, 13. Juli

Juni:

- 02.06. Freundeskreis Freibad Sieverstedt - Verschönerungsarbeiten - Schwimmbad Sieverstedt - 9.00 Uhr
- 04.06. FF Süderschmiedeby und FF Keelbek - Gemeinsame Übung in Keelbek - Treffpunkt: FF-Gerätehaus Süderschmiedeby - 19.30 Uhr
- 05.06. DRK Sieverstedt - Fahrradtour (jeden Dienstag im Monat) - Treffpunkt: ATS - 18.00 Uhr
- 09.06. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Jugendfeuerwehrtag in Böklund - Treffpunkt: FF-Gerätehäuser Süderschmiedeby und Sieverstedt-Stenderup - 8.30 Uhr
- 11.06. FF Süderschmiedeby - Übungsabend - FF-Gerätehaus Süderschmiedeby - 19.30 Uhr
- 11.06. bis 16.06. DRK-Seniorentanzgruppe - Sommerfahrt nach Prag - Abfahrtsort und Abfahrtszeit: Auskunft bei der DRK-Seniorentanzgruppe
- 12.06. FF Sieverstedt-Stenderup - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt-Stenderup - 19.30 Uhr
- 13.06. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt-Stenderup - 18.15 Uhr
- 16.06. Landfrauenverein Sieverstedt - Fahrt mit Kindern ins Multimar Wattforum nach Tönning - Abfahrtsort und Abfahrtszeit: Auskunft beim Landfrauenverein Sieverstedt
- 18.06. FF Süderschmiedeby - Übungsabend - FF-Gerätehaus Süderschmiedeby - 19.30 Uhr
- 20.06. FF Sieverstedt-Stenderup - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt-Stenderup - 19.30 Uhr
- 21.06. Amt Oeversee - Amtsausschusssitzung - Amtsgebäude in Tarp - 19.30 Uhr
- 22.06. Landfrauenverein Sieverstedt - Fahrt zur Druckerei Clausen & Bosse in Leck - Abfahrt: 8.30 Uhr Stenderupau (Kasse), 8.35 Uhr Süderschmiedeby (Galerie)
- 23.06. FF Sieverstedt-Stenderup - Tagesausflug - Abfahrtsort und Abfahrtszeit: Auskunft bei der FF Sieverstedt-Stenderup
- 25.06. FF Süderschmiedeby - Übungsabend - FF-Gerätehaus Süderschmiedeby - 19.30 Uhr

- 26.06. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Tagesfahrt nach Fehmarn: Rundfahrt und Meereszentrum Fehmarn - Abfahrtsort und Abfahrtszeit: Auskunft bei der Ev. Frauenhilfe Sieverstedt
- 26.06. ADS-Kindergarten Sieverstedt - Ehemaligentreffen - ADS-Kindergarten Sieverstedt - 17.00-20.00 Uhr
- 27.06. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Übungsabend - FF-Gerätehaus Süderschmiedeby - 18.15 Uhr

Festwoche Sieverstedt

- 27.06. Jagdgemeinschaften Stenderup, Sieverstedt und Süderschmiedeby - Beginn Aufbau Festhalle - Turnhalle der Schule im Autal - ab 18.00 Uhr
- 28.06. Jagdgemeinschaften Stenderup, Sieverstedt und Süderschmiedeby - Fortsetzung Aufbau der Festhalle - Turnhalle der Schule im Autal - Zeit nach Absprache
- 29.06. Jagdgemeinschaften Stenderup, Sieverstedt und Süderschmiedeby - Fortsetzung Aufbau der Festhalle - Turnhalle der Schule im Autal - Zeit nach Ansprache
- 30.06. Jagdgemeinschaften Stenderup, Sieverstedt und Süderschmiedeby - 30. Gemeindefest - Turnhalle der Schule im Autal - 20.00 Uhr

Juli:

- 01.07. Jagdgemeinschaften Stenderup, Sieverstedt und Süderschmiedeby - Aufräumen in der Festhalle - Turnhalle der Schule im Autal - ab 10.30 Uhr
- 01.07. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt - Ringreiten - Festwiese am Schwimmbad - 10.00 Uhr
- 01.07. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Gottesdienst unter Mitwirkung des Singkreises - St. Petri-Kirche - 17.00 Uhr
- 02.07. FF Sieverstedt-Stenderup, FF Süderschmiedeby und Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Gemeinsame Übung in Sieverstedt - Treffpunkt: FF-Gerätehäuser Sieverstedt-Stenderup und Süderschmiedeby - 19.00 Uhr
- 03.07. Jagdgemeinschaften Stenderup, Sieverstedt und Süderschmiedeby - 12. Kultureller Abend mit Bläser-Korps aus dem Kreis Schleswig-Flensburg und einer Perforcehörnergruppe aus Angeln - Turnhalle der Schule im Autal - 19.00 Uhr
- 04.07. ADS-Kindergarten Sieverstedt - Sommerfest: Verabschiedung aus Sieverstedt - Turnhalle der Schule im Autal - 15.00 Uhr
- 05.07. Schule im Autal - Aufbau Kinderfest - Turnhalle der Schule im Autal - ab 15.00 Uhr
- 05.07. Jagdgemeinschaften der Gemeinde Sieverstedt - Fußgängerrallye rund um die Jagd - Startort: NN - Startzeit: 19.00 Uhr
- 06.07. Schule im Autal - Kinderfest - 8.30 Uhr Beginn der Spiele, 15.00 Uhr Umzug in Sieverstedt, anschließend Fest in der Turnhalle der Schule im Autal
- 06.07. FF Sieverstedt-Stenderup - Grillen auf dem Kinderfest der Schule im Autal - Schulhof der Schule im Autal - ab 16.30 Uhr
- 07.07. Jagdgemeinschaften Stenderup, Sieverstedt und Süderschmiedeby - Abbau Festhalle - Turnhalle der Schule im Autal - Zeit nach Absprache
- 07.07. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Tag der offenen Tür - Ort und Zeit: Auskunft bei der Jugendfeuerwehr Sieverstedt
- 07.07. FF Süderschmiedeby - Sommerfest - Ort und Zeit: Auskunft bei der FF Süderschmiedeby



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurenarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Althaussanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325
Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup



Meisterbetrieb
feyerabend
HEIZUNG • SANITÄR

Renovierung, Wartung, Sanierung und
Neu-Installation von Heizung- und Sanitäranlagen

Rufen Sie an, wir beraten Sie gern!

Fon 0 46 02-96 79 86
24988 Munkwolstrup, Mühlenweg 20



Gemeinde Tarp

Entwicklungen in der Gemeinde Tarp

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in letzter Zeit werde ich immer wieder zu Entwicklungen in unserer Gemeinde angesprochen. Jedoch handelt es sich seltener um die zukünftige Nachnutzung in unserem Kasernengelände, sondern es geht hauptsächlich um die Nachnutzung des Grundstückes in der Dorfstraße gegenüber Uhlenapotheke neben Uhren Thomsen.

Lassen sie mich hierzu ein wenig zur Aufklärung beitragen. Das Grundstück ist wie fast alle Grundstücke an der Hauptstraße in Tarp als Mischfläche ausgewiesen. Es soll sich hier ein Discounter ansiedeln, dessen Name der Gemeinde noch nicht bekannt ist. Es handelt sich um einen Investor welcher die Gebäude errichtet und verpachtet. Die Gemeinde hat daher mit dem zukünftigen Nachnutzer bisher keinen Kontakt gehabt.

Im Rahmen der Errichtung des Gebäudes wird mit dem Projekt die seit langem gewünschte Anbindung des Bereiches Theodor-Storm-Straße/ Klaus-Groth-Straße an die Dorfstraße verwirklicht. Es ist jedoch nicht vorgesehen mehr und zusätzlichen Verkehr in den Bereich der Theodor-Storm oder Klaus-Groth-Straße zu bringen. Hier ist vielmehr mit einer Verlagerung der Ströme zu rechnen. Es soll die jetzt angedeutete Verbindungsstraße zwischen der Klaus-Groth-Straße und der Dorfstraße in einer ausgebauten Variante hergestellt werden, wobei die Nutzung und Ausgestaltung dieser Straße noch nicht entschieden ist. Eine Einbahnstraßenregelung für den Verkehrabfluss aus den Bereichen der Theodor-Storm-Straße / Klaus-Groth-Straße ist wahrscheinlich.

Der Discounter soll von der Dorfstraße eine Zufahrt erhalten und zum besseren Abfluss des Verkehrs ist angedacht, an der westlichen Seite des Grundstückes eine weitere Ausfahrt herzustellen. Es sollen keinerlei Verkehre und Lieferanten über die Theodor-Storm-Straße gelenkt werden. Hierzu dient das vorhandene und leistungsfähige Straßennetz der Hauptverkehrsstraßen in der Gemeinde Tarp.

Zur Situation über die Entwicklung am Mühlenhof kann die Gemeinde keine Aussagen treffen. Hier laufen Gespräche zwischen der Firma Aldi und den Eigentümern. Nähere Einzelheiten liegen auch der Gemeinde nicht vor.

Eine gute und ausgewogene Nahversorgung für alle Tarper Einwohner ist bei allen weiteren Überlegungen im Interesse der Gemeinde Tarp.

Brunhilde Eberle, Bürgermeisterin

Ausbau des Lärchenweges

Der Lärchenweg in der Gemeinde Tarp wird ausgebaut, und zwar zwischen dem Parkplatz am Freizeitbad und Clausenplatz. Die Bauarbeiten haben Anfang April begonnen und werden Ende Mai fertig gestellt sein. Außerdem wird die noch verbliebene östliche Seite des angrenzenden Sportplatzes mit einer Zaanlage geschlossen.

Im Vorwege mussten etliche Pappeln auf der Sportplatzseite gefällt werden, da sich die Wurzeln weit unter den Straßenbelag ausgebreitet hatten und in der Kanalisation solche Schäden verursachten, die auch eine Sanierung der Regen- und Schmutzwasserleitungen erforderlich machten.

Durch viel Totholz in der Krone waren die Pappeln außerdem zu einer Gefahr für das Soldatenheim in Bezug auf Gebäudeschäden geworden.

Nach der Sanierung der Kanalleitungen durch Neueinziehen eines Rohres wird die Straße bis hinter das Schützenheim gepflastert. Im Bereich der privaten Anlieger entsteht ein gepflasterter Fußweg. Als Material wurde graues Betonrechteckpflaster gewählt wie überall im Ort, wo bereits eine Gehwegsanierung erfolgt ist.

Durch die Sanierung des Lärchenweges werden das Soldatenheim, das Schützenheim sowie die Mönigolfanlage eine ansprechende und haltbare Erschließungsstraße erhalten.

Randale und Vandalismus im Bereich Westerfeld

Die Bürgermeisterin Brunhilde Eberle ist ziemlich verzweifelt: „Was machen wir hier verkehrt?, fragt sie sich und andere. Da werden neue Spielgeräte angeschafft, für Kinder zahlreiche Dinge aufgebaut - bereits nach kurzer Zeit ist vieles wieder zerstört. Die Vorgänge der letzten Wochen lesen sich wie eine Horrorgeschichte.

Es fing an mit dem Spielplatz Westerfeld. Hier wurde ein Spielgerät angezündet und teilweise zerstört. Die Spielhütte ist dauernd verschmutzt und als Toilette benutzt. Die Ligusterhecke vor einem Wohnhaus in der Westerallee wurde ramponiert.

Die Scheibe der Bushaltestelle gegenüber dem ADS-Kindergarten wurde mit einem Stein zertrümmert (Schaden 700 Euro). Nun haben sich in den



Die Gemeindearbeiter Frank Müller und Heino Thomsen haben schnell wieder behoben, was Raudis nach nur vier Tagen Stehzeit verbothen hatten

JÜBEK: Ökologische moderne Wohnungen

Kaltmiete ab
4 66
Euro/m²

Heizkosten
0 78
Euro/m²

Nebenkosten
1 37
Euro/m²

2 Zimmer / 70 m²
3 Zimmer / 80 m²
4 Zimmer / 97 m²
(ca. 2001)

NEU ►►► Vario Wohnungen ◀◀◀ NEU

d. h. Sie mieten nur so viele Räume, wie Sie momentan benötigen!

Vorteil: Bei einem Familienzwachs (z.B. Baby kommt) bzw. Mehrbedarf mieten Sie zu, bei Auszug (Kind geht in Ausbildung) geben Sie Räume zurück. So einfach ist das bei uns!

VERMIETUNG – ab sofort und später – Maklerfrei

Bezugsfertig mit Fußbodenbelägen und Anstrichen, EBK mit allen Geräten in moderner Wohnküche, Gäste-WC, eigene Sat-Anlage, Strom aus Photovoltaik, Wärme aus Sonnenkollektoren und Gasmotoren (BHKW), WC-Regenwassernutzung, kontrollierte Lüftungsanlage, Kinderspielplatz u.v.m. ... eine hochwertige, anspruchsvolle und energiesparende Wohnanlage. Energiepass 44,9 kWh/(m² a).

0 4625 / 8210100 8210184 www.wohn-geestwindpark.de

Geest WohnPark

... uneingeschränkt ökologisch wohnen!



Treenetal 2 · 24988 Oeversee · Tel. 04630-5129

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90

letzten Tagen weitere Vorfälle ereignet, die auch die Anwohner erzürnen. Bei 10 Bäumen in der Westerallee und im Otternweg wurde die Rinde eingeschnitten. Anwohner befürchten, dass die Bäume Schaden nehmen oder sogar eingehen. Auch die Gemeindeforger sind wütend. Sie hatte gerade die zwei lustigen Flüstertelefone in der Wanderupper Straße zwischen Lid und dem ADS-Kindergarten einbetoniert, als die Ständer bereits wieder umgebrochen worden waren. „Da sind richtig große Betonklötze dran, das muss mit brachialer Gewalt geschehen sein“, schimpft Heino Thomsen.

Die Bürgermeisterin appellierte nochmals an alle Anwohner, verdächtige Wahrnehmungen zu melden. So wurde auf einen Hinweis hin zumindest der Täter gefasst, der die Scheibe im Buswartehäuschen zerstört hatte. Für den Hinweis gab es 200 Euro Belohnung. Weitere Täter wurden gefasst, weil Anwohner gesehen hatten, wie diese im Bürgerhaus kostbare Butzenglasscheiben mit Bleieinfassung zerstörten. Für die Eltern bedeutet dies eine lange Zeit mit Zurückzahlen. Da sich die Vorfälle im Bereich Westerfeld häufen, werden gerade hier die Anwohner gebeten, wachsam zu sein und nicht weg zu schauen. Es ist eine erneute Belohnung von insgesamt 200 Euro ausgesetzt.

Großer Erfolg bei den 4. Internationalen Künstlertagen

Es wurde eng in den Räumen der Familienbildungsstätte. 40 Künstler warteten auf die Eröffnung, zahlreiche Besucher waren gespannt. Auf 300 laufenden Metern konnten dann 450 Bilder, 56 Skulpturen und einige Mitmachaktionen bestaunt werden. Die „4. Internationalen Tarper Künstlertage“ unter dem Motto „Brückenschlag“ zeigten schon zur Eröffnung, dass es eine erfolgreiche Veranstaltung werden wird.

Die Bürgermeisterin Brunhilde Eberle zitierte einige Überschriften aus Pressetexten der letzten Jahre: „Kunstmekka an der Treene“ oder „Künstlerort Tarp“ hatte sie gelesen. Überall seien die Spuren des Treene Kunstringes zu sehen, in den Büros von Versicherungen, im Elektrofachgeschäft, im Blumenladen, den Senioreneinrichtungen, der Touri-

stinformation oder immer wieder in der Familienbildungsstätte. Nun sei in den Räumen und Fluren des Schulzentrums eine beachtenswerte Vielzahl von Künstlern mit zahlreichen Werken zu sehen. Das von Norbert Rath aus Langballigau gestaltete Einladungsplakat mit dem Motiv „Bananenbrücke“ verdeutlichte eindrucksvoll das Thema „Brückenschlag“.

„Kunst muss im Gegen-
satz zur Wissenschaft nicht den Beweis der Richtigkeit antreten“, trug Pastor Bernd Neitzel in seiner Begrüßung vor. Weiter: „Kirche und Kunst stehen in steter Verbindung“, mit dem Blick auf unendlich viele Kunstschatze in allen Kirchen der Welt. Und dass auf dem Werbeplakat für die Ausstellung die Kirche zu sehen sei, dass beeindruckt ihn besonders.

Besonders gern gesehene Gäste kamen aus den Niederlanden, aus der dänischen Partnergemeinde Assens und aus Otepää, der Partnergemeinde in Estland. Die angereisten Künstler mussten 19 800 Kilometer Fahrtstrecke und 1 300 km im Flugzeug zurücklegen, um in Tarp dabei sein zu können. Jürgen Grünke hatte auf dem Zeitzähler seines Telefons allein 26 Stunden nur für Vorbereitungen telefoniert, um alle zur richtigen Zeit am richtigen Ort begrüßen zu können.

Ob große oder kleine Bilder, ob unerfahrene oder renommierte Künstler, alle zeigten ihr Können in Formen und Farben. Ob der Poet mit schnellen kurzen Gedichten, der leise Gitarrenspieler oder der laute Kunstschnied, alle tragen mit ihrer Anwesenheit zum Gelingen bei. Sogar der im normalen Leben als Hausmeister an dieser Schule tätige Lars Model hatte Kunstwerke in Air Brush Technik gestaltet und ausgestellt. Ob seine Schulleiterin ohne Ausstellung von seinen Talenten gewusst hat? Dass auch alles mit einem freudig zwinkern- den Auge gesehen werden kann zeigte Norbert Rath: „Kunst ist, wenn man es nicht kann. Wenn man es kann, ist es keine Kunst mehr“.



Eulen-Symposion verschoben

Vom 4. bis zum 14. Juni 2007 findet in Tarp das in der vorigen Ausgabe für Mai angekündigte Symposium nun statt, dessen Thema die Erscheinungs- vielfalt des Tarper Wappentieres ist.

Fünf junge Holzbildhauerinnen und Holzbildhauer, die für drei Jahre die Berufsfachschule für Holzbildhauerei an der Eckener-Schule in Flensburg besuchen, werden sich knapp 2 Wochen lang intensiv mit dem Thema vor Ort beschäftigen.

Auf dem Eulenplatz, zwischen Liebesweg und Trenne gelegen, werden die Auszubildenden, die aus ganz Deutschland kommen, tagsüber Eichenstäme bearbeiten, die in heimischen Wäldern heran wuchsen. Es werden individuelle Interpretationen zum Thema Tierplastik entstehen. Die Auszubildenden lernen in dem Projekt, praxisnah Aufträge abzuwickeln und Kundenwünsche zu berücksichtigen.

Für die Tarper Bevölkerung besteht die Möglichkeit, das Entstehen der Plastiken zu verfolgen. Die Holzbildhauerinnen und Holzbildhauer freuen sich jetzt schon auf die Begegnungen mit den Tarper Einwohnern und wünschen sich Anregungen für Standorte in der Gemeinde. Die Aktion ist Teil des Marketingkonzeptes, das Uwe Appold für Tarp entwickelt hat. Das nächste Symposium zum Thema Eule für 2008 ist in Planung, dazu werden Gäste aus Süddeutschland eingeladen.



50 Jahre

Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

Moanui Sensitive

- Zur Pflege und Regeneration der strapazierten und durch Neurodermitis geschädigten Haut (in einer an der Uni-Hautklinik Kiel durchgeführten Studie bewiesen)
- Nicht fettend • Ohne Parfum • Ohne Paraffine • Ohne Farbstoffe



MOANUI
Natural Relief & Skin Care Products

Gerd Jäns
Saderstraße 14 · 24855 Jähr · Telefon 0 46 25 - 76 49
www.moanui.de

Öffnungszeiten:
Mo. 09.00 - 13.00 Uhr · Do. 15.00 - 16.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Schweine-
rücken-
steak
mariniert
1 kg € 8,50

Grillwurst

Thüringer o. Schinkengriller

je nach Wunsch

30er-Paket nur € 15,-

(gilt nur als 30er-Paket)

vom
Fachmann

www.fleischerei-carstensen.de

Chöre haben nie die Welt bewegt, aber die Herzen

Der Gemischte Chor Tarp Eggebek e.V. feierte sein 100-jähriges Bestehen

Der Gemischte Chor Tarp Eggebek e.V. hatte anlässlich seines 100-jährigen Bestehens zu einem Festkonzert eingeladen.

Am 05.05.2007 fanden sich bei schönstem Frühlingswetter in bester Stimmung die Zuhörer im vollbesetzten „Haus an der Treene“ ein.

Das Programm wurde gestaltet durch den Jubilar, den befreundeten Vestfynskoret aus Dänemark und das Ensemble de Salon aus Langballig.

Nach der offiziellen Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des Gemischten Chores Tarp Eggebek e.V., Hans-Peter Düding, folgte die musikalische Begrüßung durch den Chor.

Die Festansprache zu Ehren des Gemischten Chores Tarp Eggebek hielt Thomas Heinrich Petersen. Da er lange Jahre Vorsitzender und aktives Mitglied des Chores war, konnte er viele Ereignisse der Chorgesichte aus eigenem Erleben anschaulich schildern.

Passend zur Frühlingszeit versetzte das Ensemble de Salon die Zuhörer anschließend mit der Waldmeister-Ouvertüre beschwingt in die Zeit von Johann Strauß. Dieser Frühlingsreigen wurde durch weitere Frühlingslieder alter Meister durch den Chor fortgesetzt.

Dann folgte der Gastchor aus der Partnergemeinde Assens unter der Leitung von Annette Holm, mit einem Liederreigen aus seiner Heimat. In volkstümlicher Heiterkeit erzählten die Lieder von den Jahreszeiten, der Liebe und einem Abendgebet.

Diese für manchen Zuhörer ungewohnten Klänge waren eine besondere

Bereicherung des Abends.

In den Grußworten der Tarper Bürgermeisterin Brunhilde Eberle kam die besondere Verbundenheit der Gemeinde zu dem Gemischten Chor Tarp Eggebek zum Ausdruck. Auch die Ehrenbürgermeisterin Greta Lassen aus Eggebek, die charmant als Moderatorin durch das Programm führte, hob die kulturelle

Bedeutung des Chores hervor.

Die Grußworte des Sängerkreises IV des Schleswig-Holsteinischen Sängerbundes überbrachte deren 1. Vorsitzender Werner Carstensen. Im Rahmen der Ehrungen überreichte er dem Jubilar die Urkunde zum 100-jährigen Bestehen und überbrachte symbolisch die Grüße von 2,3 Millionen Sängerinnen und Sängern.

Nun präsentierte der Gastgeber eine weitere Seite seines Könnens mit einem Ausflug in die „Bar zum Krokodil“. Aus dieser Bar war eine Haremst dame angereist, die die Gäste mit ihrem Bauchtanz überraschte.

Dann gesellte sich der Vestfynskoret dazu und es erschallte der mächtige Chor, von dem bereits im Begrüßungslied gesungen wurde.

Danach präsentierte der Vestfynskoret eine weitere Kostprobe aus seinem vielfältigen Repertoire.

Nach einem Lob auf guten Wein, Gesang und Liebe mit dem „Trinklied“ aus La Traviata von Giuseppe Verdi, erklang das Violin-Solo „Czardas“ von Vittorio Monti, für das der Solist, Valentin Ketchedjiev des Ensemble de Salon lang anhaltenden Sonderapplaus erhielt.

Einen besonderen musikalischen Leckerbissen hatte sich der Jubilar für den Schluss aufgehoben.

„Ein Abend bei Paul Lincke“, ein Potpourri bekannter Werke des Künstlers, bei dem sich das Publikum nicht mehr zurückhalten konnte und mitsang.

Im Verlauf der Festveranstaltung wurden Chormit-

glieder für ihre 15-, 25- und 40-jährige aktive Sängerzeit geehrt. Thomas Heinrich Petersen wurde für sein langjähriges Wirken zum Ehrenmitglied des Chores ernannt. Wer das Konzert miterlebt hat, konnte spüren, dass sich viele Menschen für den Chorgesang begeistern.

Mit dem gemeinsamen Schlusslied „Nehmt Abschied, Brüder, ungewiss ist alle Wiederkehr“ verabschiedeten sich die Chöre von ihrem Publikum. Im Anschluss wurde noch bis in die Nacht das Tanzbein geschwungen.

Die Gesamtleitung dieses gelungenen Abends lag in den bewährten Händen der Chorleiterin des Gemischten Chores Tarp Eggebek, Ingeborg Teufel.

M. Hensel u. B. Möller



**Gemischter Chor
Tarp-Eggebek**

Veranstaltungen im Juni 2007

Einen Monat ist es jetzt her, dass wir unser 100-jähriges Jubiläum gefeiert haben. Es stehen z.Z. zwar keine wichtigen Termine für uns an, aber deshalb legen wir noch nicht die Hände in den Schoß. Jetzt ist genau der richtige Zeitpunkt bei uns einzusteigen. Wir warten auf Sie.

Chorproben:

Am 06.06.07 um 19:45 Uhr im Eggebeker Gemeindehaus,
am 13.06.07 um 19:45 Uhr im Tarper Bürgerhaus,
am 20.06.07 um 19:45 Uhr im Eggebeker Gemeindehaus,

am 27.06.07 um 19:45 Uhr im Tarper Bürgerhaus,
am 04.07.07 um 19:45 Uhr im Eggebeker Gemeindehaus.

Weitere Info unter: Tel.: 0 46 30 - 93 22 0,

Hans-Peter Düding (1. Vorsitzender)

Email: hans-peter@gcte.de

oder Tel.: 0 46 09 - 95 25 20,

Margrit Schmidt (2. Vorsitzende)

Email: margrit@gcte.de oder

Email: info-chor@gcte.de

Internet: http://www.gcte.de

http://konzert.gcte.de

Das Amt im Internet

www.amt-oeversee.de

Dauerniedrigpreise



Fleischwaren

Werksverkauf

Eggebek, Am Klinkenberg 18

Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils
durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

www.riepen.de

Lieferservice Kommissionskauf

Verkauf von Büchen, Bildern und Statuetten,
Zapfanlagen sowie Gläsern

Dauerniedrigpreis

Tullamore 0,7l

13,-

Flensb. Pils 20x0,33 l

10,-

Kilkenny + Guinness 10x0,5l statt 5,40

4,-

Tarp - Stapelholmer Weg 28 Tel. 04638/7952

**Wir haben für Sie Gerolsteiner medium + classic
als Literflaschen!**

Brot zum Leben... das
ist die Bereitschaft zum
Teilen www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Uhu-Junges in Voliere

Nach großer Spannung jetzt eine kleine Enttäuschung. In der seit 1985 bestehenden Uhu Voliere im Tarper Wald ist in diesem Jahr aus vier gelegten Eiern nur ein junger Uhu geschlüpft. Damit sind in dieser vom Landesverband (LV) für Eulenschutz im Laufe der letzten 22 Jahre mehr als 50 Uhus ausgebrütet, aufgezogen und am Ende des jeweiligen Sommers ausgewildert worden.

Als 1985 der LV Eulenschutz im Rahmen eines Artenhilfsprogramms für bedrohte Tiere Standorte für Uhu-Volieren suchte, war Tarp ein prädestinierter Ort. Der historische Name „Uggelharde“ weist darauf hin, dass diese Tierart auch früher hier schon heimisch war. Das Wappen von Tarp ziert eine Eule, gerne wird in Sportberichten von der „Eulenstadt an der Treene“ gesprochen. Bei der Auswahl der sechs Standorte war Tarp damit erste Adresse.

„Den ersten Besatz bildete ein Uhu-Pärchen aus Dithmarschen“, erinnert sich Holger Jürgensen. Er ist Betriebsleiter im unweit entfernt gelegenen Klärwerk und von Beginn an um die Uhus besorgt. Von Anbeginn versorgt er die Uhus mit Eintagsküken aus Brüttereien, die nicht für die Eierproduktion oder Mast genommen werden können. Manchmal bringen auch ortsnahe Jäger tote Kaninchen oder gefangenen Bisam vorbei.

In diesem Frühjahr waren die Uhus sehr früh beim Eierlegen. „Bereits Anfang März lagen vier dieser Enteneiergroßen Uhu Eier im Erdnest“, erinnert sich Holger Jürgensen. 30 Tage brütet Uhu Mama, verlässt nie das Nest, wird vom Uhu Papa mit Fleischbrocken gefüttert. Nach diesen 30 Tagen



schlüpfen die Küken, in diesem Jahr leider nur eins. „Die anderen Eier waren faul, aus welchen Gründen auch immer“ so Holger Jürgensen, der sich durch Lesen und Informationen in all den Jahren zum Eulenfachmann gemauert hat. Mittlerweile schaut der wie ein flauschiger Wollknäuel aussehende Nachwuchs unter Mutters Flügel hervor. Bis Ende August bleibt das Uhu Küken in der Voliere unter Betreuung von Eltern und Mensch. Dann setzt ihn Holger Jürgensen „vor die Gittertür“. 10 bis 20 Tage nutzt dann der junge Uhu seine Freiheit, erkundet das Terrain, findet aber immer wieder zurück zum Gehege und zum Futter. irgendwann kann sich das nachtaktive Tier selbst versorgen und ist verschwunden, sucht sich einen neuen Lebensraum. Dann stehen beispielsweise auf den Straßen tot gefahrene Igel auf dem Speiseplan.

Wer singt denn da?



Die Gruppe mit Dr. med. Hajo Haupt bei der Vogelstimmenexkursion

Als viele noch schliefen, machte sich eine Gruppe von 15 Personen auf, um im Treene-Net Vogelstimmen zu hören und den dazugehörigen Federträger zu bestimmen. Später, als der Verkehrslärm zunahm, wurden dem CD-Player die Trillerlaute entlockt. Die Naturschautafeln am Wanderweg und das Bestimmungsbuch verwöhnten Augen und Ohren. „Anfang Mai sind die Vögel bestens zu hören“, so begründete Dr. med. Hajo Haupt den Termin Anfang des Wonnemonats für diese einmal jährlich stattfindende Führung. Der Arzt im Ruhestand und Hobby

Ornithologe ist seit seiner Jugendzeit mit den fliegenden Zeitgenossen vertraut. „Bereits beim Studium in Tübingen habe ich an vogelkundlichen Führungen teilgenommen“, verrät er. Sein Haus am Treeneufer mit großem Garten trägt zur Verfestigung des Hobbys bei. Für die Vogelvielfalt im

Garten hatte er Tipps: „32 Brutkästen hängen hier, allein 30 Spatzenpaare brüten im Efeu an der Hauswand. Er freut sich, dass die hauptamtlichen Ornithologen „füttern während des ganzen Jahres“ nun nicht mehr ablehnen, man kein schlechtes Gewissen mehr haben müsse. Noch wichtiger sei,

dass der Garten „unordentlich aussehen“ solle. Abgeschnittene Zweige aufschichten und liegen lassen, den Rasen nicht mit der Nagelschere unkrautfrei überpflegen, das helfe den Piepmatzten.

Beim Gang am malerischen Treeneufer entlang waren dann Zilp Zalp, Buchfink und Singdrossel deutlich zu hören und zu sehen. Der kleine Zaunkönig mit lauter Stimme, der sich dick aufpustet und „immer die gleiche Strophe singt“, begleitete die Gruppe. „Wenn der verliebt ist und sein Lied trällert befürchtet man, dass er nicht oben ankommt“, so die Empfindung von Dr. Hajo Haupt. Ganz ruhig wurde es in der Gruppe, als der Gelbspötter zu hören war. Dieser Vogel imitiert unter anderem verschiedene Handy Klingeltöne oder knarrende Türgeräusche. Die Mönchsgrasmücke, die „laut und mit Überschlag am Ende“ trillert, Singdrossel, Meisen, Rotkehlchen, alles war zu hören. Der Kleiber lief den Baumstamm auf

Shell Heizöl
THOMSEN
0461 / 903 110

und ab. Sein ihm ähnlicher Verwandter, der Baumläufer, könne nur abwärts laufen. Oben angekommen fliege er zum Boden zurück und zum nächsten Baumstamm und von dort wieder hinauf. Gerne hörten die Frühauftreher die im „unordentlichen Garten“ zu erlebenden Beobachtungen. Der Sperber sei ein Vogeljäger, für die 30 Spatzenpaare eine stete Gefahr. Aber: „Die Spatzen sind schlau, ziehen sich bei Gefahr in den Feuerdornstrauch zurück“. Dann sitze der Sperber vor dem Strauch, komme dort nicht hinein, nur 80 cm entfernt mit knurrendem Magen vor fetter Beute.

Als der Verkehrslärm lauter wurde, kam die Vogelstimmen CD zum Zuge. „Nummer 44 ist der Gartenrotschwanz, deutlich zu hören“. Das am Wegesrand stehende Vogelplakat zeigte, „wer denn da so singt“. „Zwei Stunden vor dem Frühstück beim Beobachten und Hören der Vögel vergehen wie im Fluge“, waren sich alle einig. „Bis zum nächsten Jahr bei gleicher Vogelvielfalt“, so der Wunsch beim Abschied.

Termine im Birkenhof

Mittwoch, 06. 06. 2007, 15.00 Uhr

Bewohnergeburtstagsfest mit Modenschau

Mittwoch, 20. 06. 2007, 15.00 Uhr

Andacht mit Pastor von Fleischbein

Schrottthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Waschmaschinen
Schrott usw. usw.

Babyschwimmen

Anmeldung und Info

Jetzt auch sonnabends!

Udo Schütte

Physiotherapeut · Praxis für Krankengymnastik
Massagen · Bewegungsbäder · Lymphdrainage
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

Maibaumfest bei schönstem Wetter

Aufgrund des schönen Wetters, der Unterstützung durch die Tarper Geschäftswelt (Tombola), des Schulverbands und der Gemeinde Tarp wurde auch das 17. Maibaumfest wieder ein voller Erfolg.

Nachdem Frau Bürgermeisterin Brunhilde Eberle mit einem „Hau ruck“ das Kommando für das Stellen des

Maibaums gegeben hatte, tanzten jung und alt vergnügt in den Mai.

Bevor es am 1. Mai mit einer Andacht durch Pastor Bernd Neitzel weitergehen konnte, musste in der Nacht, unsere Nachtwache, zwei mit Säge ausgerüstete „Maibaumabsäger“, unverrichteter Dinge vom Schulhof verjagen.

So konnte das Programm mit den Häppi Singers, den Cheerleadern des TSV Tarp und der Jungenturngruppe unter Leitung von Peter Doose, unter dem von der Jugendfeuerwehr Tarp/Keelbek hochgezogenen Maibaum stattfinden.

Parallel zum Programm konnte sich beim Maibaum-Fußballturnier, die Fußball F-Jugend Mannschaft aus Wanderup vor dem FC Tarp-Oeversee und der Eintracht aus Eggebek auf den 1. Platz



„Haben nicht gewusst, dass es hier so schön ist“

Blauer Himmel und strahlender Sonnenschein, so präsentierte sich das Wetter am ersten Wanderwochenende 2007 der Volkswandergruppe Tarp. Obgleich an diesem Wochenende viele andere Aktivitäten angeboten wurden, erkundeten gut 600 Wanderer auf abwechslungsreichen Strecken Tarp und das umliegende Treenetal. Die Natur zeigte sich von ihrer schönsten Seite mit dem frischen Maigrün. Alle Teilnehmer kamen begeistert von der Wanderung zurück. Originalton eines Ehepaars (etwas verschämt): „Wir kommen aus Flensburg, haben aber nicht gewusst, dass es hier so schön ist“ !!

Unterbrochen wurden die Strecken von Kontrollpunkten mit Verpflegungsstationen. Nach dem Wandern konnte sich in gewohnter Weise gestärkt werden. Die Kinder erwartete nach der Rückkehr ins Startlokal eine Überraschung. Nägel einschlagen war angesagt. Nach erfolgreicher Versenkung des Nagels in den Hauklotz durfte sich etwas aus unserer „Wunderkiste“ ausgesucht werden. Über

spielen. Sieger beim Torwandschiessen wurde Falk Johnson vor Sönke Specht und Florian Schikorr.

Um 15:00 Uhr endete das Maibaumfest für die, die dem Clown Art petit gespannt folgten und denjenigen die das schöne Wetter genossen, leider viel zu früh.

Für uns Organisatoren, die Altligafussballer des FC Tarp-Oeversee, endete das Fest nach langer Vorbereitung und nahezu 35 Stunden am Stück, in den späten Abendstunden bei einer Flasche Bier und dem festen Willen im nächsten Jahr das 18. Maibaumfest zu veranstalten. Den Erlös des Maibaumfestes werden wir auch in diesem Jahr wieder an Jugend und Bildungseinrichtungen spenden.

Peter Grau, FC Tarp-Oeversee

Buntstifte, Utensilien für die Schule usw.

gab es viele Dinge, die „Kind“ gut gebrauchen konnte.

Unser Dank geht an alle Helfer, Sponsoren und Kuchenspender für die auch diesmal wieder geleistete gute Unterstützung.

Der Norden lädt ein - wir wandern für UNICEF

Am 07. Juni 2007 ist es wieder so weit. Start ist vom Schulzentrum in Tarp in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr. Unsere Wanderwarte haben wieder zwei schöne Strecken (5 und 10 km) ausgearbeitet, also auch für ungeübte Wanderer gut zu schaffen. Um 20.00 Uhr sollten alle Teilnehmer das Ziel erreicht haben. Für Essen und Trinken ist in gewohnter Weise gesorgt - es wird gegrillt und Kaffee und Kuchen gibt es auch. Wir bitten um rege Beteiligung, damit am Ende des Jahres wieder ein schöner Betrag an UNICEF übergeben werden kann.

Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp

Liebe LandFrauen!

Nach unserer schönen Moselfahrt vom 6. -10. Juni treffen wir uns am Mittwoch, d. 20. Juni zu einer Fahrt zur Gartenbesichtigung mit Führung in Louiselund, Füsing und SL- Hesterberg.

Abfahrtzeiten: 12:45 Uhr Eggebek Zob

12:50 Uhr Jerrishoe Heideleh

13:00 Uhr Tarp Stöberdeel

Kosten: Bus, Führungen und Kaffeegetränken: 22,00 Euro

Verbindliche Anmeldung ab 1. Juni bei Barbara Illias-Göbel, Tel: 04638-898565

Am Dienstag, 5. Juni sind die LandFrauen von der Europaunion Ortsverband Tarp eingeladen zu dem Thema: Der Kunde ist König - Verbraucher und ihr Recht.

5. Juni, 19:00 Uhr Westerkrug in Wanderup

Referent: Rechtsanwalt Thomas Menzel, Bad Malente

Wir freuen uns auf eine schöne Fahrt und auf einen interessanten Vortrag

Viele Sonnenstunden im Juni wünscht der Vorstand i. A. Heike Manthei

Shell Heizöl

THOMSEN

0461 / 903 110



Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Tarp



Aktionswoche 50 - plus

Der Ortsverein hat zum Verspielen großzügige Spenden von vielen Geschäften, Institutionen und Privatleuten erhalten. Wir sind begeistert über die Hilfsbereitschaft und bedanken uns bei allen Spendern sehr herzlich!

Termine:

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker findet am 13. Juni (Mittwoch) um 15 Uhr im Landgasthof Tarp in der „Seekiste“ statt. Weitere Treffen werden immer am zweiten Mittwoch des Monats stattfinden.

Die Frauenselbsthilfe-Gruppe nach Krebs trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr. Im Juni findet ein Ernährungsvortrag

Baugeschäft Tönder GmbH

Geschäftsführer Volker Lorenzen

Bauunternehmen · Fliesenlegerei



- Erstellen von schlüsselfertigen Objekten
- Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
- An- und Umbauten, Reparaturen etc.
- Abdichten feuchter Keller
- Fliesen-, Marmor- und Werksteinarbeiten

Glyngøre 5 · Postfach 13 44 · 24952 Harrislee
Telefon 04 61/7 17 52 · Fax 04 61/77 01 21
od. Tel. 0 46 30/93 60 77 · Fax 0 46 30/93 60 78



Galerie Hansen Süderschmedeby

Raumvermietung

für Feste aller Art mit bis zu
100 Personen

Telefon: 04638/210 88 30
www.galerie-hansen.com

Roller 50 ccm

Zwei- und Vierakter

ab 880,-

Weitere Modelle:

Derbi	1890,-
Herkules	1398,-
Kreidler	990,- / 1290,-
Piaggio	ab 1299,-
Sachs	1298,-
Sym	ab 1399,-

125er ab **1499,-**

Quads zu Sonderpreisen
mit Service und Garantie



Hauptstraße 53 · 24852 Eggebek
Tel. 04609-883
www.zweirad-hansen.de

Reisen 2007 - Auszug -

Tagesfahrten 2007

10.06.	Ostseebäder-Rundfahrt inkl. Mittag	....€ 29,90
21.06.	Eutin Mittag/Schloß/Schiff/Kaffee	....€ 41,90
30.06.	Rader Insel inkl. Schiff/Kaffee	....€ 29,90
14.07.	Sandworld Travemünde inkl. Eintritt	....€ 25,50
26.07.	Hamburg Queen Mary inkl. Hafenrundf.	....€ 29,00
18.07.	Amrum inkl. Schiff/Frühstück, Inselbahn	....€ 39,90
05.08.	Helgoland	....€ 36,90
26.08.	Lüneburg Heide inkl. Krönung Heidekönigin	....€ 31,00
08.09.	Serengetipark Hodenhagen inkl. Eintritt	....€ 44,90
19.09.	Kohlfäge inkl. Mittag / Rundfahrt	....€ 28,50
23.09.	Hengstparade Redefin inkl. Karte	....€ 47,00
06.10.	N-O-Kanalfahrt mit Freya inkl. Buffet	....€ 49,90
14.10.	Spanferkelessen Hasselberg	....€ 28,50
23.10.	Adler-Moden, Halstenbek inkl. Mittag	....€ 25,00
28.10.	Musical König der Löwen PK 2	....€ 121,00
28.10.	Musical Dirty Dancing PK 2	....€ 116,00

Reisen 2007

17.6.-22.6.	6 Tg. Görlitz/Bautzen	....HP € 445,00
24.7.-28.7.	5 Tg. Roggosen/Spreewald	....HP € 349,00
13.8.-17.8.	5 Tg. Paris/Frankreich	....ÜF € 349,00
20.8.-23.8.	4 Tg. Mecklenb.-Vorpomm.	....HP € 309,00
21.8.-29.8.	9 Tg. Masuren	....HP € 649,00
16.9.-23.9.	8 Tg. Schwarzwald	....HP € 595,00
30.9.-4.10.	5 Tg. Mosel	....HP € 319,00
29.11.-2.12.	4Tg. Chemnitz/Erzgebirge	....HP € 289,00
8.12.-9.12.	2Tg. Berlin, Hotel im Zentrum	....ÜF € 95,00

Polenmarktfahrten

13.-14.10.	2 Tg. Frankf./Oder/Hohenwutzen	ÜF € 79,00
27.-28.10.	2 Tg. Stettin	....HP € 82,00
24.-25.11.	2 Tg. Berlin m. Polenmarkt	....ÜF € 89,00

Weitere Tagesfahrten auch in anderen Monaten



24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen.de

**Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe
ist am 15. Juni**

N. THOMSEN & TARP

Heizung - Sanitär - Baustoffe



*Ihr altes Bad +
unsere Kompetenz =
Ihr neues Traumbad*

24963 Tarp · Tel. 04638-8944-0

Fax 8944 44

Internet: www.thomsen-tarp.de
e-mail: info@thomsen-tarp.de



Fenster u. Türen

aus Holz,
Kunststoff,
Alu



- Bauholzlistien,
- Konstruktionsholz
- kdi ● Leimholz, ● Sperrholz,
- Schnittholz, ● Paneele
- Parkett, ● Isolierstoffe
- Trapezbleche u.v.m.



statt. Kontakt erhalten Sie über Frau Severloh unter 04638/7332.

Kontakte über:

Heide Peschlow (04638/582) oder Rosemarie Mohr: (04638/903).

Hilfe bei der Kindergruppenarbeit (6- bis 12jährige) gesucht!

Die Kinder werden im Sanitätsdienst ausgebildet, feiern gemeinsam, treiben Sport, basteln und betreuen Veranstaltungen (Sport, Messen, Erntemarkt, Weihnachtsmarkt). Unsere Gruppenleiter benötigen dringend Hilfe! Die Aus- und Fortbildung wird vom Jugendrotkreuz übernommen. Besuchen Sie uns im Internet unter www.jrk-tarp.de und informieren Sie sich. Vielleicht bekommen Sie dann Lust, uns zu helfen.

Tel: 04638/8363 (Gerd Wischnewski vom Jugendrotkreuz Tarp)



Tarper Buchstützen Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.V.

Nachlese Bücherflohmarkt

Unser diesjähriger Frühjahrs-Bücherflohmarkt mit Cafestube war eine runde Sache. Der Erlös von stolzen 430 Euro wird der Bücherei zum Kauf neuer Medien und für die Wiedereinrichtung eines Dauerflohmarktes in der Bücherei zur Verfügung gestellt. Wir danken allen Bücher-Freunden für die Stiftung ausgesuchter Bücher bzw. deren Neuerwerb.

Hinweis: Ab sofort werden wieder Bücherspenden für unseren nächsten Flohmarkt, der voraussichtlich am 06. Oktober stattfinden wird, in der Bücherei entgegengenommen.

Nachlese Mitgliederversammlung

Unsere Mitgliederversammlung am Montag, den 14. Mai war zu unserer großen Freude gut besucht. Mit 15 (von 62, also gut einem Viertel) Mitgliedern konnten wir einen informativen und gemütlichen Abend bei Maibowle und Knabberreien in der schönen Bücherei genießen.

Als interessierten Gast konnten wir Angelika Reiche aus Süderschmedeby begrüßen. Frau Reiche möchte mit unserer Unterstützung einen Autorenkreis gründen, in dem Leute, die gerne schreiben, ihre Werke „zusammentragen“. Kontakt: Angelika Reiche, E-mail: ssb2004@t-online.de Die Wahlen haben den Vorstand in seiner bisherigen Zusammensetzung bestätigt:

1. Vorsitzende: Wiebke Bülow, Stellvertreterin: Britta Gottburg, Kassenwart: Jörn Voß, Beisitzerinnen: Heike Grau, Anja Sommer, Silke Vollertsen
In diesem Jahr geplante Vereinsaktivitäten sind:

18.07. Ferienpassfahrt zum sh:z-Druckzentrum

21.07. Lange-Harry-Potter-Nacht

06.10. Herbst-Bücherflohmarkt

12.11. Buchvorstellungsbend

Am Weihnachtsmarkwochenende einen Tag der offenen Bücherei und weiterhin Vorlesenachmittage für Kinder (Termine und Anmeldezettel liegen dann in der Bücherei aus).

Als Zielvorgabe bis zur nächsten Jahreshauptversammlung wollen wir Werbepartner im Gemeindegebiet finden, die mit Spenden unsere Arbeit unterstützen. Insbesondere benötigen wir einen Werbepartner für die Rückseite der Büchereikarte. Da wir als gemeinnütziger Verein anerkannt sind, können diese Spenden als Werbekosten abgesetzt werden. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich in der Bücherei oder bei Jörn Voß, Tel.: 04638-898676, E-mail: jvoss-ffsfl@foni.net

Schutzbürgen in Tarp



WIR HILFEN DICH

19. Gemeinschaftspraxis
Pohl/Westphal

20. Hörgeräte Sager

21. Jugendfreizeitheim

22. Kosmetikstudio Angelique

23. Mühlenhof Apotheke

24. Nord-Ostsee Sparkasse

25. Physiotherapie Schütte

26. Polizei-Zentralstation

27. Ristorante Italia

28. Schlachterei Carstensen

29. Schleswiger Versicherung

30. Schulzentrum

31. Spielothek

32. Star Tankstelle

33. Uhlen-Apotheke

34. VR Bank Flensburg-Schleswig eG

35. Waldkindergarten

Hinweis: Es besteht natürlich jederzeit die Möglichkeit, dem Projekt als Schutzbürg-Partner beizutreten.

Mehr Infos finden Sie auch unter www.schutzburg.net.

Treenespiegel für die Jugend



Die Schülerinnen und Schüler aus Biala-Piska, Eggebek und Tarp am Flensburger Hafen

„Die polnischen Jugendlichen sind nicht so stur wie wir“

Polnischer Schüler und Schülerinnen aus Biala-Piska waren Gäste der Hauptschulen Eggebek und Tarp. Die polnischen Jugendlichen verbrachten gemeinsam eine Woche mit den deutschen Jugendlichen im Ferienlager Tydal. Im September starten die deutschen Jugendlichen zu einem Gegenbesuch nach Biala-Piska.

Direkt nach Ende des Besuches sprach Gerd Bohrmann-Erichsen mit Lars Thomsen (16), Schüler der Tarper Hauptschule, über seine Eindrücke vom Besuch polnischer Jugendlicher.

Hallo Lars, wie fühlst du dich gerade?

...grinst... Ich bin total müde, habe sehr wenig geschlafen und bin traurig, dass die polnischen Jugendlichen schon wieder weg sind.

Was hast du vor dem Besuch der polnischen Schüler von der Begegnung erwartet?

Ich hatte Befürchtungen, wegen der Vorurteile, dass Polen klauen und so. Ich wusste ja gar nicht, was für Menschen da kommen.

Glaubst du die anderen Deutschen hatten die gleichen Befürchtungen wie du?

Natürlich, ganz klar!

Jetzt nach dem Besuch, haben sich Deine Befürchtungen bestätigt oder ist es ganz anders gelaufen?

Es ist ganz anders gelaufen. Die Jugendlichen waren total gut drauf und sind ganz offen auf uns zugegangen. Und das Beste war, die konnten richtig gut Party machen.

Habt ihr in der kurzen Zeit Freundschaften geschlossen?

Ja, das war ganz einfach, mit fast allen Jungs und einigen Mädchen. Nur mit ganz wenigen kam ich nicht in Kontakt.

Wie kamt ihr als große Gruppe miteinander klar?

Das klappte ganz gut. Es gab praktisch keinen Streit untereinander. Das war super angenehm.

Sind polnische Jugendliche anders als deutsche?

Nein, überhaupt nicht. Die haben die gleichen Klamotten, die gleiche Kleidung, hören die gleiche Musik, die sind genauso wie wir, nur viel offener. Die sind nicht so stur und ma-

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38-89 87 43

Öffnungszeiten

Montag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Dienstag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Mittwoch:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag:

14:30 - 19:00 Uhr Offener Treff

Freitag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Jeden 2. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr KIDSTREFF

anschl. 18:00-21:00 Uhr KIDSDISCO

chen richtig Stimmung.

Wie hat dir das Programm gefallen und hast du auch mit den polnischen Gästen darüber gesprochen?

Ja, das Programm war viel zu voll. Wir hatten viel zu wenig freie Zeit für uns. Dauernd saßen wir im Bus. Wir hätten viel mehr Spaß haben können. Das Abschlussfest war toll, da war richtig Party!

Du fährst im September zum Gegenbesuch, was erwartest du?

Das dass Programm dort hoffentlich nicht so voll ist. Ich freue mich schon total auf das Wiedersehen. Ich freue mich auch ganz, ganz doll das Land kennen zu lernen.

Kannst du anderen Jugendlichen einen derartigen Austausch empfehlen?

Ja, auf jeden Fall. Die Polen sind viel offener, nicht so stur wie wir. Die gehen direkter aufeinander zu und sind richtig enttäuscht, wenn man zurückhaltend ist, fast beleidigt.

Danke Lars und ruhe Dich schon 'mal bis zum September aus!

Pavel (Biala-Piska) und Lars (Tarp)



BESONDERE TERMINE:

08.06. Kids-Disco 9-14 Jahre

18-21 Uhr Eintritt 0,50 Euro

14.06. Tischtennis-Turnier

Gewinnst Du, dann erhältst du eine Medaille ... und der 2. und 3. auch!

21.06. Billard-Turnier

Gewinnst Du, dann erhältst du eine Medaille ... und der 2. und 3. auch!

28.06. Airhockey-Turnier

die besten drei Spieler nekommen 'ne Cola. Alle Teilnehmer 'nen Lolli! jeweils Mindestteilnehmer 8 Personen - Beginn 16.00 Uhr - Teilnahme kostenlos - Die drei Bestplatzierten erhalten eine Medaille

Im Internet: www.fritz-tarp.de
fritz-tarp@foni.net,
jugendbeirat@arcor.de

Ev. Regional - Jugendbüro



Diakon Michael Tolkmitt

Flensburger Str. 9 / 24997 Wangerup

04606 - 9650156 o. 04841-802650

michael-tolkmitt@foni.net

Eggebek/Jörl

Tarp  Sieverstedt

Oeversee/Jarplund Wanderup

JUGENDARBEIT IN DER REGION

Öffnungszeiten:

Mo.: 15.00 - 16.00 Di.: 15.30 - 18.00

Do.: 15.30 - 18.30

Jeden Dienstag ist unser Jugendcafé für Euch geöffnet!

Jeden Mittwoch von 15:00 - 16:30 Uhr Projektnachmittag für Kinder ab 6 Jahren

Der Mädchenclub lädt herzlich ein:

Disco

am Mittwoch, dem 06. Juni 2007

16.00 bis 18.00 Uhr in den Jugendräumen am Pastoratsweg in Tarp

Eingeladen sind alle bis 12 Jahren

Nähere Infos: Tel. 04638-441

Herzlich willkommen zur
Jugendgruppe Tarp

Programm am Donnerstag

Immer von 18 bis 20 Uhr im Gemeindehaus

- 07.06. Appel und Ei (Spiel)
Programm für Juli erstellen
- 14.06. Tisch abschleifen
- 21.06. Hot Dogs machen und Kuchen backen
- 28.06. Tisch lackieren

Sei dabei!

Deine Jugendgruppe

Regelmäßige Kinder- und Jugendgruppen im Gemeindehaus am Pastoratsweg

dienstags 18.00 bis 19.30 Jugendgruppe für alle jungen Leute ab 12 Jahre mit Maya und Annika

mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr Mädchenclub ab 6 Jahren mit Lena und Kira

donnerstags 15.00 bis 16.30 Uhr Jungschargruppe für Kinder von ab 5 Jahren mit Sandra, Laura, Kira und Hanna Mareike

Kinderfreizeit in den Osterferien!

In der zweiten Osterferienwoche war es wieder soweit! Es hieß Kofferpacken und auf nach Norgaardholz! Das Freizeitheim liegt sehr idyllisch an der Ostsee nahe bei Steinbergkirche und bietet durch seine Lage und durch seine Räumlichkeiten viel Raum für die Freizeitgestaltung.

Vom 10. bis zum 14. April lag das dortige Freizeitheim fest in der Hand von 44 jungen Feen, Hexen, Wölfen und Königen und ihre 12 BetreuerInnen, die allesamt aus der Kirchengemeinde Oeversee stammen. Denn das Thema unserer Freizeit lautete „Märchen! 5 Tage lang standen Rotkäppchen, Rumpelstilzchen, Dornröschen und Co im Mittelpunkt unseres Spiels, Singens, Bastelns und Erlebens. Neben einer super Märchenrally, gab es einen märchenhaften Kinoabend, eine märchenstarke Nachtwanderung und ein Märchenball, zu dem wir am Freitagabend geladen haben. Zudem wurden täglich kreative, musikalische und sportliche AG's angeboten. Am Ende der Freizeit waren sich alle einig „Nächstes Jahr wollen wir wieder los!!!“

Diakonin Imke Plorin

Jugendtreff Oeversee Am Sportplatz
Öffnungszeiten:

Imke	Mo.	15.00 - 21.00 Uhr
Plorin	Di.	15.00 - 21.00 Uhr
	Mi.	15.00 - 21.00 Uhr
	Do.	15.00 - 21.00 Uhr
	Fr.	15.00 - 21.00 Uhr
	Sa.	15.00 - 21.00 Uhr

Jugendzentrum / Jugendtreff

Wanderup, Tarper Straße 17, 04606-1276
Garnet Oldenbürger

Öffnungszeiten: Mo. 15.30 - 18.30 Uhr
Di. 17.00 - 20.00 Uhr
Mi. 15.00 - 20.00 Uhr
Do. 15.30 - 20.00 Uhr
Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen „Igel und Schlümpfe“ für Kinder ab 5 Jahren. Nächstes Treffen am Samstag, 16. Juni von 10-13 Uhr Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Imke Plorin, Klara, Carolin' Katharina, Kevin, Mareike,

Kids ab 7 Jahre

montags von 17-18.30 Uhr im Jugendtreff mit Irrike Plorin

Jugendgruppe ab 12 Jahre

donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Irrike Plorin

Jugendkreis ab 14 Jahren

mittwochs von 18-20 Uhr im Gemeindehaus mit Michael Tolkmiff

Projektnachmittage für Kinder ab 5

Jahren in der Gemeinde Sankelmark

mit Imke Plorin jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Barderup

4.6. Barderup Gestalten mit selbsttrocknendem Ton

18.6. Barderup Schnitzeljagd
jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Munkwolstrup

12.6. Munkwolstrup Basteln mit Tonkarton

26.6. Munkwolstrup Backnachmittag

Jugendgruppe in Munkwolstrup (ab 9 Jahren)
findet am 15.5. und am 29.5. statt jeweils von 17 - 18.30 Uhr

Gruppen im Gemeindehaus in Jarplund

Mini-Club: Für Kinder von 1 - 3 Jahren in Begleitung, donnerstags von 9.45-11.15 Uhr Anmeldungen bei Frau Kretschmer, Tel. 0461/9041096

Kindergottesdienst

für Kinder ab 5 Jahren

Jeden Donnerstag von 15 - 16.30 Uhr

Kirchen-Kids (8- 13 Jahre)

Alle 14 Tage montags von 15 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir schnacken über interessante Themen, spielen und basteln. Termine:

14. Mai



Entdecke mit uns
die Welt!
www.global-gang.de



„Brot für die Welt“ präsentiert die
Global Gang.

Wie leben Kinder in Ruanda? Wie kann Fußball spielen helfen? Warum müssen Kinder arbeiten? Bei der Global Gang finden Kinder und Jugendliche spielerisch Antworten auf Fragen aus der Einen Welt – pädagogisch aufbereitet und mit vielen Anregungen, selbst aktiv zu werden.

Postfach 10 1142
70010 Stuttgart
Postbank Köln
500500-500

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Aus den Kindergarten

**Evgl. Kindergarten
Oeversee**

Wir werden immer größer... !

Unsere Krabbelgruppe trifft sich immer mittwochs in der Zeit von 15-16.30 Uhr im Ev. Kindergarten Oeversee. Diese Treffen sollen den Kleinen (0-2 Jahre) und deren Eltern Raum bieten zum Kennenlernen, Singen und Spielen. Praktische Tipps die die Sinne anregen, wie Lieder und Fingerspiele warten darauf ausprobiert und „mit nach Hause“ genommen zu werden.

Wenn auch Sie Interesse haben, Ihr Kind in Gemeinschaft anderer Familien zu fördern, dann schauen Sie doch einfach einmal bei uns herein. Wir freuen uns auf Sie!

Nähere Infos unter: 04630/292 Annika Müller

Liebe Leser/innen

Geht es Ihnen auch so wie mir? Neulich schaute ich auf unseren Kalender und stellte ungläubig fest, das doch tatsächlich schon Mai ist. Diese Zeit ist bei uns im Kiga immer eine spannende Zeit. Die Abschlußfahrt der Zugvögel steht an, die Vorbereitungen für das Sommerfest beginnen, Schultüten basteln, Besuche in der Oeverseer Grundschule... und natürlich der Abschied der Zugvögel (Vorschulkinder).

Des öfteren schaue ich jetzt zurück und erinnere mich an die ersten Kigatage der zukünftigen Schulkinder. Viele Kinder haben wir jetzt schon fast ihr ganzes Leben begleitet. Ganz früher als kleine Geschwisterkinder, in den Nachmittagsgruppen und nun täglich im Kiga.

Viele Erfahrungen haben wir gemeinsam erlebt, zusammen experimentiert, gespielt, gesungen und gelacht, die unterschiedlichsten Erfahrungen gesammelt. Und nun heißt es so langsam Abschied nehmen, unsere Kleinen sind nun soweit, haben ihr Grundwissen, sind bereit für die Schule. Mit einem lachendem und einem weinendem Auge genieße ich diese Zeit. Es ist toll zu sehen, was aus den Kindern geworden ist, andererseits fällt es mir aber auch nicht so leicht sie los zu lassen. Da geht es mir wohl sehr ähnlich wie den Eltern, die irgendwann einmal ihre Kinder ziehen lassen müssen. Aber das ist der Lauf der Zeit, ich tröste mich mit dem Gedanken, dass der Abschied ja noch nicht ganz da ist, genieße verbleibende gemeinsame Zeit im Kiga und freue mich einfach schon jetzt darauf, wenn die Kinder mitags zum Essen und Hausaufgaben

machen in unseren Ev. Kiga kommen. Dann finden wir bestimmt Zeit für ausgiebige Berichte aus ihrem Schulleben. Seien Sie begrüßt. Eine schöne Sommerzeit wünscht Ihnen Claudia Beeck, Ev. Kiga Oeversee

100 Gäste zum 100. Jubiläum machen über 100 Kinder glücklich

Karin und Ernst Broer baten anlässlich ihres hundertjährigen Jubiläums um Spenden für die Oeverseer Kindergärten. Schecks über drei mal 800 Euro wurden überreicht.

Die Freude war groß an diesem Tag. Karin und Ernst Broer überreichten den drei Oeverseer Kindergärten je einen Scheck in Höhe von 800 Euro. Dazu waren je eine Abordnung des Evangelischen Kindergartens und des ADS-Sportkindergartens in den ADS-Naturkindergarten gekommen.

Das Geld war anlässlich des Jubiläums, „Malerei Broer 100 Jahre im Familienbesitz“, das mit einhundert Gästen im Gasthof Frörup gefeiert wurde, gespendet worden. Dafür bedankt sich die Familie Broer recht herzlich bei Geschäftsfreunden, Kunden, Freunden, Nachbarn und Familie. Karin und Ernst Broer, die selber keine Kinder haben, pflegen seit Jahren eine partnerschaftliche Beziehung zu den Kindergärten in Oeversee. Mit seinen Oldtimer Maschinenpark bewirtschaftet er eigens dafür gepachtetes Land und lädt die Kinder zur Ernteezeit zum Kartoffelsammeln und zur Getreideernte ein. Am Tag der Scheckübergabe schauten die Kinder

erwartungsvoll zur Straße: „Ob Herr Broer das Geld mit seinem Trecker bringt“? Monika Wenzel Behrens und ihr Team vom Naturkindergarten möchten mit dem Geld eine Kinderbücherei einrichten, Monika Petersen vom Sportkindergarten braucht einen neuen Sandkasten und möchte den Sportunterricht aktivieren, Claudia Beeck vom Evangelischen Kindergarten möchte das Geld in den Spielplatz und in Spielgeräte investieren. Alle drei Betreuerinnen sind überglücklich über diese, für sie völlig überraschende Zuwendung der Familie Broer. Als kleines Dankeschön singen die Kinder ein Lied und überreichen der Familie Broer kleine, selbst gebastelte Geschenke.

**ADS-Kindergarten
Oeversee**

Spielkreis

Ab dem 7. September startet bei uns wieder eine neue Spielkreisgruppe.

Hier treffen sich jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr Kinder ab dem Krabbelalter bis zum Kindergarteneneintritt mit ihren Müttern, Vätern oder vielleicht haben ja auch Großeltern oder Tagesmütter Lust, einmal bei uns vorbeizuschauen.

Neben dem gemeinsamen Spielen und dem Kennenlernen des Kindergartenalltages spielt die musikalische Früherziehung eine wichtige Rolle bei unseren Treffen.

In einer kleinen Einheit wird das natürliche Interesse der Kinder an Tönen, Rhythmen und Geräuschen gefördert. Dazu gehört sowohl der Einsatz

Erzieherinnen und Kinder aus drei Kindergarten freuen sich über die Schecks



**Ihren Wunschfarbton, in Lack oder Dispersion,
mischen wir mit unserer Farbmischalage
individuell für Sie.**



Malerei Möller
Meisterbetrieb
Farbenfachgeschäft
Stapelholmer Weg 13
24063 Tarp
Telefon 046 38/10 91

- Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Betoninstandsetzung
- Wärmedämmverbundarbeiten
- Bodenbeläge
- Glasarbeiten

Busreisen in Spitzenqualität

Genießen Sie perfekt organisierte Reisen



Balkan
Polen
Skandinavien
Italien
Kroatien
England
Schottland

- gute bis sehr gute Hotels
- Mercedes-Fernreisebusse
- viele Extras ohne Aufpreis inkl.

Katalog bitte gleich anfordern

www.neubauer-reisen.de

Große Str. 4 - Hamburg

Tel. 040 14 18 50

**Neubauer
Reisen**

der eigenen Stimme und des Körpers als auch der Einsatz von einfachen Musikinstrumenten. Unser „Teddy“ - eine Handspielpuppe - begleitet die Kinder hierbei. Er wird zu Beginn der musikalischen Einheit von den Kindern geweckt und singt und spielt dann mit ihnen.

Über die Handspielpuppe fällt es vielen Kindern leichter, sich zu öffnen. „Teddy“ regt sie zum Sprechen und Singen an.

Bei wem ich jetzt Interesse wecken konnte, der ist herzlich eingeladen, einmal bei uns vorbeizuschauen.

Spielkreis im ADS- Sportkindergarten Oeversee
Stapelholmer Weg 39, Tel. 04630/1319

Jeden Freitag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ev. Kindergarten Pastoratsweg

Klein und Groß hat Spaß im Stall.

Am Dienstag, dem 3. April ging es endlich los. Die Kinder der Froschgruppe waren schon lange aufgelegt, denn heute besuchten wir den Schafstall. Der Kindergarten Pastoratsweg ist schon lange Mitglied im Verein Obere Treenelandschaft und hat deshalb die Möglichkeit, die vielen tollen Angebote des Vereins zu nutzen.

Umweltpädagoge Uwe Schmidt führte uns durch den Schafstall und auf die Koppel. Wir sahen zwei Schaftrassen und die Kinder wunderten sich, dass die niedlichen braunen Lämmer „Füchse“ heißen. Wenn sie groß sind, wird ihr Fell weiß und nur der Kopf und die Beine bleiben braun. Die anderen Lämmer waren weiß und werden, wenn sie groß sind, Heidschnucken mit richtig großen Hörnern. Zwischen den Schafen liefen viele große und kleine Ziegen herum und drängelten sich frech an den Schafen vorbei zum Futtertrog. Außerdem lebt noch ein Esel und Ponys in der Stallgemeinschaft. Toll waren auch die Hunde, die mit den vielen Schafen und Ziegen reichlich viel zu tun hatten. Am schönsten war natürlich, dass wir die süßen Lämmer und großen Schafe streicheln konnten.

Wir staunten, wie hoch so ein kleines Lamm springen kann, wenn es übermütig im „Lammkindergarten“ über die Koppel tobt.

Selbst der kalte Wind, der um den Stall pfiff, konnte uns den Spaß nicht verderben. So fuhren wir

denn, nach Stall riechend, durchgefroren und

glücklich zum Kindergarten zurück. Ein „Danke

schön“, geht an die Eltern, die uns mit ihren Autos

gefahren haben und an den Verein obere Treenelandschaft.

Das Froschteam

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Öffnungszeiten

Mo	8.00 - 12.00
Di	geschlossen
Mi - Fr	9.00 - 18.00
Do	13.00 - 18.00
Sa	geschlossen

Doris Grube
Raiffeisenstrasse 24
24885 Sieverstedt
Tel.: 04603 - 964205



Bestattungen

Oeversee · Süderweg 2

Tel. (0 46 38) 71 66

Mobil 0173 240 60 00

Brot zum Leben... das
ist die Bereitschaft zum
Teilen [www.brot-für-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Kirchliche Nachrichten



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

werktags von 9.00-12.00 Uhr (außer mittwochs)

Liebe Leserinnen und Leser!

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ - wer kennt nicht dieses Sommerlied von Paul Gerhardt. Lassen Sie sich von ihm zu einem Spaziergang locken durch Natur und Glaube und in beidem zu beglückenden Erfahrungen führen.

Sieh die Güte des Lebens, singt der Dichter, in „der Gärten Zier“, im Honig, im Weizen und Wein; höre ihr Lob im Lied der Lerche und der Nachtigall! Eine Fülle von Bildern stellt uns Paul Gerhardt vor Augen. Es lohnt sich, sie zu betrachten und sich dafür Zeit zu lassen. Das Lied hat 15 Strophen:

Geh aus, mein Herz, uns suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärtenzier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.

Die Bäume stehen voller Laub, das Erdreich decket seinen Staub mit einem grünen Kleide; Narzissus und die Tulipan, die ziehen sich viel schöner an als Salomonis Seide.

Die Lerche schwingt sich in die Luft, das Täublein fliegt aus seiner Kluft und macht sich in die Wälder;

die hochbegabte Nachtigall ergötzt und füllt mit ihrem Schall Berg, Hügel, Tal und Felder.

Die Glucke führt ihr Völklein aus, der Storch baut und bewohnt sein Haus, das Schwäblein speist die Jungen,

der schnelle Hirsch, das leicht Reh ist froh und

kommt aus seiner Höh ins tiefe Gras gesprungen.

Die Bächlein rauschen in dem Sand und malen sich in ihrem Rand mit schattenreichen Myrten;

die Wiesen liegen hart dabei und klingen ganz

vom Lustgescrei der Schaf und ihrer Hirten.

Die unverdrossne Bienenschar fliegt hin und her,

sucht hier und da ihr edle Honigspeise;

des süßen Weinstocks starker Saft bringt täglich neue Stärk und Kraft in seinem schwache Reise.

Der Weizen wächst mit Gewalt; darüber jauchzet

jung und alt und röhmt die große Güte

des, der so überfließend labt und mit so manchem

Gut begabt das menschliche Gemüte.

Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen

Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen;

ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was

dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen.

Ach, denk ich, bist du hier so schön und lässt

du's uns so lieblich gehen auf dieser armen Erden:

was will doch wohl nach dieser Welt dort in

dem reichen Himmelszelt und güldnen Schlosse

werden!

Im Glanz der Dinge sieht der dichtende Pastor den Vorschein der himmlischen Herrlichkeit Gottes, sie sind wie Boten, Vorspiele der unendlichen Schönheit. Diese spielt sich schon jetzt ab im Weizen und im Weinstock, in der Glucke, die ihr Völklein ausführt, und in der edlen Honigspeise. Von daher bekommt das Diesseitige den Glanz der Ewigkeit und weckt eine Sehnsucht, die hier und jetzt nicht gestillt werden kann.

Welch hohe Lust, welch hoher Schein wird wohl in Christi Garten sein! Wie muss es da wohl klingen, da so viel tausend Seraphim mit unverdrossnem Mund und Stimm ihr Halleluja singen.

O wär ich da! O stund ich schon, ach süßer Gott vor deinem Thron und trüge deine Palmen:

so wollt ich nach der Engel Weis erhöhen deines

Namens Preis mit tausend schönen Psalmen.

Doch gleichwohl will ich, weil ich noch hier trage dieses Leibes Joch, auch nicht gar stille schweigen; mein Herze soll sich fort und fort an diesem und an allem Ort zu deinem Lobe neigen.

NEU

mash



auto
reparatur

Zusätzlich ✓ Achsvermessung

bieten wir: ✓ Wohnwagen und Wohnmobile
Service + Reparatur

Ralf Schmidt

Kfz-Meisterbetrieb

Siemensstraße 3

24963 Tarp

Tel. 0 46 38 - 89 85 50

- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar

Hilf mir und segne meinen Geist mit Segen, der vom Himmel fließt, dass ich dir stetig blühe; gib dass der Sommer deiner Gnad in meiner Seele früh und spat viel Glaubensfrüchte ziehe.

Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir werd ein guter Baum, und lass mich Wurzeln treiben. Verleihe, dass zu deinem Ruhm ich deines Gartens schöne Blum und Pflanze möge bleiben.

Erwähle mich zum Paradeis und lass mich bis zur letzten Reis an Leib und Seele grünen, so will ich dir und deiner Ehr allein und sonst keinem mehr hier und dort ewig dienen.

Tiefe Lebensfreude klingt aus diesem Lied. Ich wünsche Ihnen, dass Sie sagen können: „Ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinen Herzen rinnen.“

In diesem Sinn einen fröhlichen Juni
Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

03. Juni	10 Uhr	Gottesdienst in Jarplund Pastor Herrmann
06. Juni	18 Uhr	Friedensandacht
10. Juni	10 Uhr	Gottesdienst Pastor Herrmann
17. Juni	7 Uhr	Andacht nach Wandern um den Sankelmarker See
	10 Uhr	Taufgottesdienst Pastor Herrmann
24. Juni	19 Uhr	musikalische Abendandacht

Dana-College Chor

Am Samstag, 2. Juni kommt der Dana-College-Chor aus Nebraska, USA, der beim letzten Auftritt alle Besucher begeisterte, wieder nach Oeversee und gibt um 19 Uhr in der St. Georg Kirche ein Konzert.

Friedensandacht

Am 6. Juni beginnt in Heiligendamm der G8-Gipfel. Mit vielen Gemeinden verbunden halten wir nach einem 8minütigen Läuten eine Friedensandacht in der St. Georg Kirche. Dazu ist die Gemeinde herzlich eingeladen.

Frühwandern um den Sankelmarker See

Die Kirchengemeinde lädt ein zum Frühwandern um den Sankelmarker See am Sonntag, 17. Juni.

5.30 Uhr Treffen am Parkplatz „Kiek In“
7.00 Uhr Andacht in der St. Georg Kirche anschließend gemeinsames Frühstück, bei gutem Wetter vor der Kirche, sonst im Turm.
Anmeldung bitte bis zum 13. Juni im Pastorat Oeversee.

Konfirmandenmeldung

Die Anmeldung der Konfirmanden, die 2009 konfirmiert werden sollen, ist am Mittwoch, 6. Juni um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee. Zu diesem Abend sind die Eltern mit den zukünftigen Konfirmanden herzlich eingeladen. Geburts- und Taufurkunden bitte mitbringen.

Die Konfirmandenzeit beginnt mit einer Freizeit in Norgaardholz vom 22. - 24. Juni.

Seniorentanz (Leitung Anke Gellert)

Im Juni jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen im Gemeindehaus Oeversee

06. Juni Jarplund 15 Uhr - Märchenstunde mit Astrid Görke

Abfahrt ab Gemeindehaus Oeversee um 14,45 Uhr

20. Juni Nachmittagausflug

Abfahrt ab Gemeindehaus Oeversee um 14,30 Uhr
Frauenkreis
donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Der Mittagstisch

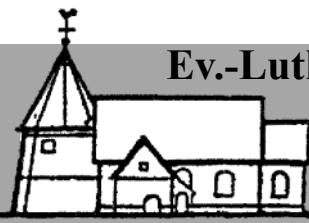
Im Juni jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Spieleabend

Am Donnerstag, 14. Juni 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

siehe auf der Jugendseite 22



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt
24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854
e-mail: info@kirche-sieverstedt.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)
dienstags 10.00-12.00 Uhr (Beate + Harald Jessen)
donnerstags 16.00-18.00 Uhr (Carsten Hansen, KV-Vorstand)
Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Geistliches Wort

Levitenlesen

Wenn die Sonne am Höchsten steht, ist Halbzeit: Noch sechs Monate bis Weihnachten! Am 24. Juni feiert die Kirche den Geburtstag Johannes des Täufers, des Vorläufers Jesu. Ein Asker in der Wüste, der seinem Volk die Leviten liest („...die Axt ist schon an die Wurzel gelegt!“) und sie zur Umkehr auffordert. Äußerstes Zeichen dieser Umkehr war die „Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden.“ Damals sind viele Menschen seinem Ruf gefolgt.

Auch heute, scheint mir, ist in vielen Bereichen Umkehr angesagt und notwendig. Manche Schlagzeilen der Tagespresse lesen sich wie Unheilsankündigungen biblischer Gerichtspropheten. So schwanken - je nach Quelle - etwa die Angaben über den Zeitraum, der uns noch bleibt, um die Erde vor dem Klimakollaps zu retten. Und auch heute

findet, nach meinem persönlichen Eindruck, die Botschaft Resonanz: immer mehr Menschen überlegen, wie sie beispielsweise ihre persönliche Energiebilanz verbessern oder ihr Einkaufsverhalten ändern können. Ich habe den Eindruck: Es gibt eine weitverbreitete Sehnsucht nach einem glaubwürdigen und aufrichtigen Leben.

Die asketischen Figuren der Bibel (wie Johannes) und monastischen Traditionen der Kirche (wie die Franziskaner oder auch die ökumenische Gemeinschaft in Taizé) sind für mich bis heute einer der Wege des christlichen Glaubens, auf diese Sehnsucht zu antworten. Und zwar nicht mit klugen Einsichten, sondern mit dem eigenen Leben. Zugegeben: Es gibt auch andere Möglichkeiten. Man muß nicht gleich von Heuschrecken und wildem Honig leben oder mit einem Zottelbart und in Kamelhaardecken herumlaufen. Aber ebenso klar ist: „Weiter so“ geht's so nicht weiter.



SENIORENWOHPARK
„Villa Carolath“ GmbH
Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0



Damen und Herren
Salon Birgit Nissen
Starten Sie in den Sommer mit einem flotten Schnitt!

Adelbylund 32a | Sünnerholm 14
24943 Flensburg | 24885 Sieverstedt
Fon 04 61-6 18 83 | Ortsteil Stenderupau
Fon 04603-777

Montags geschlossen | Parkplatz vor der Tür
Anmeldung erbeten

Möge Gott uns im Juni segnen: Daß sich unsere Augen für das Notwendige öffnen und uns aus dem Zuspruch der Vergebung die Kraft zuwächst, das Mögliche zu tun!
Ihr Pastor Johannes Ahrens

P.S.: Parallel zum diesjährigen Evangelischen Kirchentag in Köln tagt der G-8-Gipfel in Heiligen-damm. Auf wechselseitige Impulse darf man gespannt sein.

Gottesdienste

2. So n. Trinitatis (17. Juni)
10.00h Kindergottesdienst mit Taufen
3. So n. Trinitatis (24. Juni)
10.00h Gottesdienst mit Abendmahl
11.30h Taufgottesdienst

Termine

6.-10. Juni

Gemeindefahrt zum Evangelischen Kirchentag nach Köln.

Mittwoch, 20. Juni

19.00h Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Pa-storat

Dienstag, 26. Juni

Die Evangelische Frauenhilfe geht auf Tagesfahrt. Wir fahren mit einem Reisebus nach Fehmarn und werden das Meereszentrum besichtigen. Info-Zettel werden gesondert verteilt. Auskunft geben Gisela Maas (Tel. 04603 - 1327) oder Claudine Brodersen (Tel. 04603 - 707).

Regelmäßig:

Mittwochs, 18.15h-18.40h: Zeit für mich - Zeit für Gott, Andacht zur Wochenmitte in der Kirche

Jugend

(siehe die Regionalseite hier im „Treenespiegel“ zur Evangelischen Jugendarbeit, Seite 22). Ansprechpartner: Diakon Michael Tolkmitt, T. 04841-80 26 50.

Berichte und Mitteilungen

Konfirmandenmeldung

Nach den Schulsommerferien beginnt der neue Jahrgang mit dem Konfirmandenunterricht. Einige Mädchen und Jungen Jahrgang 1994 sind bereits angemeldet. Wer seine Kinder noch anmelden möchte, wende sich bitte ans Kirchenbüro. Zur ersten Stunde werden die Konfirmanden schriftlich eingeladen.



Konfirmandenjahrgang 1956



Konfirmandenjahrgang 1957

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1

Tel. 04638-441, Fax 04638-80067

e-mail: Kirchengemeinde-Tarp@t-online.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr + Do. 16.00-18.00 Uhr

NEU: www.Kirchengemeinde-Tarp.de

Gottesdienste

Sonntag	03. Juni	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst	Pastor Neitzel	anschl. „Kirchenkaffee“
Sonntag	10. Juni	10.00 Uhr	Taufgottesdienst,	Pastor Neitzel	
	18.00 Uhr		Abendgottesdienst	Pastor von Fleischbein	
Sonntag	17. Juni	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst	Pastor Neitzel	
			Tarper Kirchenchor, St.-Marien-Chor Sörup und Instrumentalisten, Ltg. W. Tatzig		
Sonntag	24. Juni	10.00 Uhr	Festgottesdienst zur Feier der Goldenen Konfirmation mit		
			Kirchenchor und Abendmahl		
Sonntag	01. Juli	10.00 Uhr	Familiengottesdienst	Pastor Neitzel	

Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten in der Tarper Versöhnungskirche. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. (Psalm 37,5)

Liebe Gemeinde!

Am 24. Juni feiern wir in unserer Kirche einen Festgottesdienst anlässlich der Goldenen Konfirmation. Ein besonderer Tag für unsere Gemeinde! Denn es ist die erste Feier einer Goldenen Konfirmationen in der noch jungen ev. Kirchengemeinde

Tarp. Bis 1955 wurden die Mädchen und Jungen aus Tarp noch in der Kirche zu Oeversee konfirmiert.

Doch Mitte der 50iger Jahre wurde die Bugenhagenkapelle gebaut (heute: Bürgerhaus) und seitdem gab es auch in Tarp ein eigenes Gotteshaus.

1956 feierten 16 Mädchen und Jungen ihre Konfirmation und 1957 wurden 17 Konfirmandinnen und Konfirmanden eingesegnet und zur Erinnerung haben wir bereits Anfang des Jahres beide Jahrgänge zu einem Festgottesdienst anlässlich der Feier der Goldenen Konfirmation eingeladen.

Natürlich freuen wir uns auf unsere Goldkonfirmandinnen und Goldkonfirmanden und sind gespannt auf die gemeinsamen Gespräche. Denn Gol-

dene Konfirmation in Tarp, das heißt Erinnerung an die Zeit vor 50 Jahren, zurückzuschauen auf eine bewegende Zeit.

Unsere Goldkonfirmanden sind in den Kriegsjahren geboren und haben vielleicht noch bewusst oder unbewusst das Leid des Krieges wahrgenommen. Später vielleicht noch zum Teil auch entbrennungsreiche Zeiten erlebt, auch wenn auf dem Land der Hunger sicher nicht so groß war wie in der Stadt.

Das Leben als Erwachsene begann Ende der 50iger Jahre in einer Zeit des allgemeinen wirtschaftlichen Aufschwunges. Einige wohnen noch heute in ihrem Heimatort Tarp, andere haben an anderen Orten in Deutschland und darüber hinaus ein neues Zuhause gefunden.

Der Lebensweg ging in das aufblühende Land der neuen Bundesrepublik Deutschland. Wirtschaftswachstum, Arbeit für alle, das waren äußere Kennzeichen eines Lebens, das die Konfirmandenjahrgänge Mitte der 50iger Jahre prägten und für sich nach eigenen Möglichkeiten und Vorstellungen gestalten konnten.

Große politische Ereignisse dieser 50 Jahre: Aufbau der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland, 1962 Bau der Berliner Mauer und Festschreibung der Deutschen Teilung, später dann die Wiedervereinigung. Einbindung der Bundeswehr in die Nato, Einbezogensein in den Kalten Krieg, Aufbruch in ein neues Denken in den 70er Jahren, Terrorismus und Gewalt in unserem Land. Der erste Mensch auf dem Mond, Fernsehen in Schwarz-Weiß und Farbe auf zunächst ein und

Durchführung würdiger
Bestattungen in Stadt
und Land.



Bestattungen
Timm

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar

Mobil 01 71-8 31 27 74

0 46 09-3 63
Hauptstraße 26 b
24852 Eggebek

0 46 26-18 94 54
Hauptstraße 37
24887 Silberstedt

0 48 43-20 24 24
Am Markt 10
25884 Viöl

dann zwei Programmen und heute im Internetzeitalter gibt es sicher schon über hundert Kanäle. Zusammenbruch der vom Osten geprägten kommunistischen und sozialistischen Länder, Wiedervereinigung des deutschen Landes. Jahrtausendwechsel. Flugzeugattentat auf das World Trade Center, weltweiter Terrorismus. Globalisierung, Arbeitslosigkeit und Politikverdrossenheit und gegenwärtig wieder ein spürbarer wirtschaftlicher Aufschwung in unserem Land.

Insgesamt also eine aufregende Zeit, in der sich der persönliche Lebensweg unserer Goldkonfirmandinnen und Goldkonfirmanden ereignet hat. Dankbar wollen wir diesen Festtag begehen und für jede und jeden einzelnen Gottes Schutz und Segen auf den weiteren Lebensweg erbitten, in Erinnerung an Gottes Wort aus unserem Psalm: Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.

Herzliche Grüße
Gemeindepastor Bernd Neitzel

Kirchenkaffee

Am Sonntag 3. Juni laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Hausbibelkreis

Wir treffen uns regelmäßig am ersten Montag im Monat zu einem Hausbibelkreis.

Wer Interesse am gemeinsamen Bibellesen und den Austausch darüber hat, möge sich an Frau Ursula Gesk, Tel. 04638/7248 wenden.

Biblisch-theologischer Gesprächskreis

Zum monatlichen biblisch-theologischen Gesprächskreis mit Pastor Neitzel laden wir herzlich ein am Montag, 11. Juni um 19.00 Uhr ins „Haus der Diakonie“, Holm 5.

01. Juli Familiengottesdienst und Tauferinnerung und „Die leuchtenden Sterne“

Sicherlich haben Sie die leuchtenden Sterne vorn am Altar in unserer Kirche vor Augen, die an einem Haselnusszweig hängen. Für jeden Stern steht ein kleines und großes „Taufkind“, d.h. jedes „Taufkind“ erhält während der Tauffeier einen „leuchtenden Stern“, auf welchem der Name, Geburts- und Taufdatum sowie der Taufvers aufgeschrieben wird. Vor allem von den kleinen Kindern sind sogar schöne Fotos aufgeklebt worden. Dann hängt der Stern noch eine Weile am Zweig in unserer Kirche und zwar ein ganzes Kirchenjahr lang. So haben wir unsere „Taufkinder“, die in der Gemeinde die Heilige Taufe empfangen haben, noch eine Zeitlang in der Kirche, so dass auch andere an der Freude der Familien teilnehmen können.

Am Sonntag, d. 01. Juli, laden wir nun alle Getauften und deren Familien herzlich zu einem Familiengottesdienst ein, die im November 2005 bis November 2006 das Tauffest gefeiert haben. In diese Feierstunde wollen wir die „leuchtenden Sterne“ wieder persönlich überreichen, so dass diese zum Beispiel im Kinderzimmer aufgehängt wer-



den können bzw. zur Erinnerung ins Familienbuch oder Taufurkunde hineingelegt werden.

Der Familiengottesdienst wird gemeinsam mit dem ev. Kindergarten-Pastoratsweg sowie mit den Kindern aus unserer Jungschargruppe vorbereitet.

Pastor Bernd Neitzel

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Kirchenchor in Tarp

dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr Kirchenchorprobe in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund
Chorleitung: Herr Wilhelm Tatzig

Posaunenchor in Tarp

Wir haben für unsere Kirchengemeinde einen Posaunenchor ins Leben gerufen und wünschen uns Verstärkung. Interessiert - aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer montags ab 18.30 Uhr im Gemeindehaus am Pastoratsweg.

Kantatengottesdienst am Sonntag, d. 17. Juni

Am Sonntag, dem 17. Juni 2007, findet um 10.00 Uhr in der Versöhnungskirche Tarp zur Erinnerung an Dietrich Buxtehude und Paul Gerhardt ein Kantatengottesdienst statt, zu dem der Kirchenchor herzlich einlädt.

Im Mittelpunkt dieses besonderen Gottesdienstes stehen Orgel-, Instrumental- und Chormusik von Dietrich Buxtehude, der von 1637 bis 1707 lebte, und bekannte Choräle, gedichtet von Paul Gerhardt, der im Jahre 1607 geboren wurde.

Zur Aufführung kommen u.a. die Kantaten „Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken“ und „Nichts soll uns scheiden von der Liebe Gottes“, eine Sinfonia für Streicher und ein Geistliches Konzert.

Der Kirchenchor der Kirchengemeinde Tarp singt gemeinsam mit dem St. Marien-Chor Sörup, begleitet von einem Streicherensemble aus Studenten der Universität und Oberstufenschülern des Alten Gymnasiums Flensburg. Als Sopransolistin ist Sabine Tatzig zu hören.

Die musikalische Leitung hat Wilhelm Tatzig, der auch die Orgel spielt.

„Konfi-Cup 2007“ am Freitag, 15. Juni

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Fußballturnier für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden statt und zwar am Freitag, d. 15. Jun ab 14.00 Uhr auf dem Fußballplatz am Schulzentrum auf dem Feld vor den Umkleidekabinen. Vielen Dank an den TSV Tarp sowie an den Schulverband, dass uns der Platz zur Verfügung gestellt wird.

eingeladen sind wie im letzten Jahr auch Konfirmandengruppen aus unseren Nachbargemeinden sowie aus Flensburg. Wir gehen davon aus, dass insgesamt acht Konfirmandengruppen um den „Konfi-Cup“ kämpfen werden, der im letzten Jahr als „Wanderpokal“ an eine Tarper Konfirmandengruppe ging und nun verteidigt werden muss.

Pastor Bernd Neitzel

Das Bild zeigt die Siegermannschaft aus Tarp vom letzten Jahr



fairgeben, fairsorgen, fairteilen: Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

[www.brot-für-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

BERAN

— † —
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Aus der Kinder- und Jugendarbeit
der ev. Kirchengemeinde Tarp
siehe Jugendseite 22

Aus der Konfirmandenarbeit
der ev. Kirchengemeinde Tarp
nähtere Information unter 04638-441

Anmeldung Konfirmation 2009

Die Mädchen und Jungen aus der Kirchengemeinde Tarp, die im Jahre 2009 konfirmiert werden möchten, können am Donnerstag, 14. Juni 2007 von 17.00 bis 18.00 Uhr sowie am Freitag, 15. Juni 2007 von 11.00 bis 12.00 Uhr und auch nach tel. Vereinbarung bei Herrn Pastor Neitzel im Konfirmandenraum am Pastoratsweg angemeldet werden.

Es sollten für das Konfirmationsfest 2009 alle Mädchen und Jungen angemeldet werden, die bis April 1995 geboren worden sind. Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation gefeiert.

Vorankündigung !

Bitte unbedingt im Kalender notieren - es lohnt sich!

Am Freitag, d. 06. Juli- Jugendgottesdienst in der Versöhnungskirche

In der Kirchengemeinde Tarp wird am 6. Juli, Freitagabend um 19.00 Uhr gefeiert: „Jugo on tour“ heißt das Projekt, an dem mittlerweile fast 30 Jugendliche beteiligt sind. Sie gestalten einen Gottesdienst, der passt: Mit Hilfe von selbstgedrehten Videos, Life Musik und Life-Theater werden sie für viele Überraschungen in der Kirche sorgen. Jugo on tour: Nach den Erfolgen in Flensburg, Jarplund, Oeversee und Jörl nun auch in Tarp. Ein Gottesdienst, der einfach Spaß macht, für alle Jugendlichen und Junggebliebenen. Herzliche Einladung!

AKTIVITÄTEN IN DER SENIORENTAGESSTÄTTE, Im Wiesengrund

Grillfest - Dienstag, 26. Juni, 16.00 Uhr

Zu unserem diesjährigen Grillfest laden wir ganz herzlich ein. Dass Frau Muschalla uns mit ihrem Akkordeon zu gemeinsamen Liedern begleiten wird, verspricht wie immer schon gute Unterhaltung. Wir hoffen nur noch auf schönes Wetter und viele Besucher.

Wir bitten um Anmeldung bis 20.6.07, Tel. 7928, Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund.

Weitere Veranstaltungen Im Wiesengrund

Mo. 9.30 Uhr „Qi Gong“
Di. 9.30 Uhr Sitzgymnastik
Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag
Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen
Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache
Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik
Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT
Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Ansprechpartnerin: Frau Christa Ohmsen, Tel. 04638/962

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im Juni 2007
Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

Fronleichnam 07. Juni 2007:

18.00 Uhr Hl. Messe

Am Sonntag darauf, 10. Juni, feiern wir das Fronleichnamsfest um 10.15(!) Uhr in St. Ansgar, Mürwik, Ansgarstr. 1. Bei gutem Wetter wollen wir wieder eine Prozession um die Kirche halten. Besonders unsere Kommunionkinder und ihre Eltern sind dazu eingeladen. Bei einem Treffen der Kinder am Samstag, 9. Juni, um 10.00 Uhr in Mürwik wollen wir den Prozessionsweg schmücken. Bitte Blumen und Grün für die Blumenteppiche mitbringen. Nach der Prozession bieten wir ein einfaches Mittagessen im Gemeinderaum an.

Kommunionvorbereitung

In diesen Wochen werden die Kinder unserer Gemeinde, die nach den Ferien ins dritte Schuljahr kommen, schriftlich zur Beicht- und Kommunionvorbereitung eingeladen. Es werden Gruppen in Flensburg und - wenn sich genügend Kinder melden - in Tarp gebildet. Der Kommunionunterricht beginnt gleich nach den Sommerferien. Um besser planen zu können, bitte alle Anmeldungen bis Montag, 25. Juni, im Pfarrbüro abgeben. Wer versehentlich keine Einladung erhalten hat oder wer sonst noch am Unterricht teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zu diesem Termin im Pfarrbüro (Tel: 0461-1440910).

Cholesterin-Messtage

vom 11. Juni - 16. Juni 2007

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

**Testen Sie Ihr Blut
...Ihrem Herzen zuliebe!**

Soforttest

in nur ca. 5 Minuten!

Messung aller Blutfettwerte (Gesamtcholesterin, Triglyceride, HDL, LDL, VLDL-Cholesterin) + Blutzucker

Für nur 9,95 €

Sie erhalten gratis
eine
Doppelherz aktiv
Lachsöl Omega-3
10er Probepackung



Stapelholmer Weg 8 · 24963 Tarp
Tel. 0 4638-84 77 · info@apotheke-tarp.de

AUTO HAUS ROHDE
Suzuki-Vertragshändler
Schleswiger Straße 9 · 24885 Sieverstedt Ortsteil Stenderupau
Ihre Qualitätswerkstatt für alle PKW-Typen
Beseitigung von Unfallschäden · Abschleppdienst
eigene Lackierwerkstatt · 0 46 03/94 440
Klima-Service

Rosacker

- Elektro-Installation
- Hausgeräte-Kundendienst
- HiFi-Fernsehen
- Leuchten
- Geschenkartikel

Dädel -Artikel

Tarp · Bahnhofstraße 5 · Tel. 0 4638-213782
Eggebek · Hauptstr. 41 · Tel. 0 4609-38 0
Fax Tarp 213783 · Fax Eggebek 10 45

Schlüssel aller Art

SchlüsselSERVICE in Tarp
nur bei **Ford** **Görrissen**

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHEENDDIENST DER GEMEINDESWESTERN IM JUNI 2007

- 2./3. Sr. Magret Fröhlich, Sr. Anne Behrens u. Sr. Claudia Asmussen
- 9./10. Sr. Anke Gall und Sr. Wilhelmine Karstens
- 16./17. Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen
- 23./24. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen
- 30./1.7. Sr. Anke Gall und Sr. Wilhelmine Karstens

Die Schwestern sind zu erreichen über die Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25.

In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 19. Juni statt.

Holzschuhtanz begeisterte

Wieder einmal hatte der Freundeskreis der Diakoniestation im Amt Oeversee für gehbehinderte Personen einen abwechslungsreichen Nachmittag vorbereitet.

An die 40 Personen waren am 20.04.2007 im Seniorcenter Tarp erschienen, um dort ein Frühlingsfest zu feiern. Ein großer Teil wurde von hilfsbereiten Fahrlern abgeholt und man konnte schon auf der Hinfahrt die Vorfreude der Teilnehmer spüren.

Anschließend an die Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Claudia Asmussen kamen erst mal Torte und Kaffee auf den Tisch. Nach den Gaumenfreuden stimmte Frau Nickels mit ihrer Gitarre einen ganzen Reigen von bekannten Liedern an, die gerne von den Teilnehmern mitgesungen wurden. Natürlich durften auch Wünsche geäußert werden - sie gingen von „Hoch auf dem gelben Wagen“ bis „Jetzt fängt das schöne Frühjahr an“ querbeet durch das Liederbuch.

Dann öffnete sich die Tür und hereinspaziert kam das Kinderballett der Familienbildungsstätte Tarp. Mit der Vorführung „Holzschuhtanz“ erfreute es die begeisterten Zuschauer. Und dann gab es noch eine Überraschung: Der gut gelaunte Ellunder Chantychoor bescherete den Teilnehmern eine Auswahl von bekannten Liedern von der Waterkant und lud auch zum Mitsingen ein.

Aber auch der Klönschnack kam an diesem Nachmittag nicht zu kurz. Auf der Heimfahrt war dann zu hören: Ne, wat weer dat för'n feine Nomeddag! Ganz grotardig! Na wenn dat nix is.

Hildegard Matzen

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-ohler@web.de
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries.

Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

GOTTESDIENSTE

03. Juni	Kleinjörl	10.00 Uhr	Einführungsgottesdienst des Konfirmandenjahrgangs 2008 m. P. Fritsche
10. Juni	Bollingstedt	10.00 Uhr	Zeltgottesdienst m. P. Friesicke-Öhler
17. Juni	Kleinjörl	10.00 Uhr	Zeltgottesdienst an der Schule m. P. Fritsche
24. Juni	Eggebek	10.00 Uhr	Familiengottesdienst m. Pastor Friesicke-Öhler
01. Juli	Jerrishoe	10.00 Uhr	Waldgottesdienst am Dachsbau m. P. Fritsche

**Das Kirchenbüro macht Urlaub
vom 11. bis 15. Juni 2007. Bitte
wenden Sie sich an die Pastoren.**

BESTATTUNGEN

Hans Peter Braack aus Eggebek, 68 J.
Manfred Eckert aus Langstedt, 62 J.
Herbert Bruno Otto Voeck aus Eggebek, 87 J. Johanna Ingeborg Schulz, geb. Sachau aus Eggebek, 80 J.

TAUFEN

Norman Patrick Oskar Dobbertin aus Eggebek
Philipp Lenschau aus Langstedt

Moritz Stracke aus Wahlstedt

Die nächsten Termine:

Sonntag, 08. Juli in Eggebek

Sonntag, 05. August in Kleinjörl
Sonntag, 09. September in Eggebek

In EGGBECK:

Auf zum Kinderkirchentag!

Für Kinder ab 5 Jahre, am Samstag, dem 23. Juni von 10-14 Uhr, im Gemeindehaus in Eggebek!
Wir singen, spielen, basteln und malen und für ein Mittagessen ist auch gesorgt.

Unser Thema: Das Vater

Unser

Am Sonntag, d. 24. Juni feiern wir dann um 10.00 Uhr einen Familiengottesdienst in der Eggebeker Kirche. Es freuen sich auf

euch! Das Kinderkirchen-Team und Pastor Friesicke-Öhler

ST. PETRUS-KIRCHE EGGBECK

Benefiz-Konzert

für unsere Kirchenbänke

Sonntag, 17. Juni 2007, 19.00 Uhr

Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit Solo- und Chorstücken von Klassik bis Moderne, Gospels und Spirituals

Ausführende: Gesang: Holly Hansen, Kirsten Kiesbye, Christiane von Fleischbein - Klavier: Ronald Balg - Kirchenchor Wanderup - Leitung: Holly Hansen

EINTRITT FREI. Um eine Spende wird gebeten.

Club der Älteren Generation

Zu unserer Halbtagsfahrt am 6. Juni, zum Globushaus in Schleswig haben sich 49 Personen angemeldet, so dass wir noch 5 Anmeldungen annehmen können. Weitere Anmeldungen kommen dann auf die Warteliste, falls noch Absagen kommen. Der Preis beträgt 25,- €, indem der Eintrittspreis von 10,- € für das Globushaus bereits enthalten ist. Anschließend trinken wir Kaffee im Wikingturm. Hoffentlich bei gutem Wetter! Es grüßt herzlich der Vorstand und Ihre Erna Hansen

Freier Bau- und Bodensachverständiger

- Bauschadengutachten
- Wertermittlung
- Kurzgutachten
- Sanierungskonzepte

Frank Reimer · Tarp

Tel. 0171/1909846 · Fax 04638/8233

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister



Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44

Fax (0 46 38) 21 01 55

Internet: www.rolf-petersen-online.de



Servicebüro Tarp

Dorfstraße 18

24963 Tarp

Tel.: 04638/1059

Wilma Wimmer

Stapelholmer Weg 15

24988 Oeversee

Tel.: 04630/93361

Itzehoer
Versicherungen

**Ihre kompetenten und
fairen Ansprechpartner
in allen Versicherungs-
fragen**



Erfolgreicher Reiter-Lehrgang

Insgesamt 17 Kinder und Jugendliche nutzten die Frühjahrsferien, um an einem Reiterlehrgang bei der PSG Jägerkrug in Oeversee-Frörup unter der Leitung von Tobias Mühlenbeck, Britta Kühl und Daniela Mühlenbeck teilzunehmen. Weitere 4 Teilnehmer hatten den Wunsch, den Pferdepass für das Gelände zu machen.

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, innerhalb der Reitanlage zu übernachten und wurden ganzjährig verpflegt. Täglich standen Dressur- und Sprungreiten sowie Theorie-Unterricht auf dem Programm.

Zur Prüfung meldeten sich 19 Reiterinnen an, die alle bestanden.

Basispass: Lars Brenn, Louise Heidrich, Alina Prey, Jennifer Petersen, Corinna Schwarz, Marie Kristin Holm, Maya Carstensen, Mariechristin Lulli, Anna-Malena Reimers und Nadine Maaßen

Das kleine Reitabzeichen: Mariechristin Lulli

Das große Reitabzeichen: Anna-Malena Reimers und Nadine Maaßen

Reitabzeichen Kl. IV Lars Brenn, Louise Heidrich, Alina Prey, Gesa Hansen, Corinna Schwarz, Marie Kristin Holm, Maya Carstensen, Johanna Borchmann

Bronze Reitabzeichen Kl. III: Silja Friedrichsen, Ann-Kathrin Scholtysssek.

Silber Reitabzeichen Kl. II: Jessika Niklasson Reiterpass: Barbara Steinhoff, Cora Sell, Kirsten Radewald und Markus Kosch

Anschließend sprachen die Richterinnen Frau Glückler und Frau Wollesen den Teilnehmern ein

deutliches Lob über die gezeigten Leistungen aus. Alles in allem war auch diese Veranstaltung der PSG Jägerkrug wieder ein großer Erfolg.

Jahreshauptversammlung der PSG JÄGERKRUG

Zur Jahreshauptversammlung der PSG Jägerkrug konnte die Vorsitzende des Vereins, Frau Anka Niklasson, zahlreiche Mitglieder und Gäste begrüßen. Ihr Jahresbericht beinhaltete den Verlauf vieler interessanter und erfolgreicher Veranstaltungen sowie den Erfolgsbericht der aktiven Reiter. Auch von den Siegen der Kreismeisterschaften in Süderlügum in Springen und Dressur von Daniela und Tobias Mühlenbeck wurde berichtet. Nachdem die Jugendwartin ihren Bericht über die Aktivitäten der Jugend vorlegte, wurde der Kassenbericht verlesen und dem Vorstand einstimmig zur Entlastung erteilt. Voller Stolz kündigt der Verein jetzt eine eigene Homepage an. Unter www.psg-jaegekrug.de werden alle Aktivitäten und Veranstaltungen veröffentlicht. Bei den turnusmäßigen Wahlen wurde Markus Kosch von Kirsten Holm als Kassenprüferin abgelöst. Cora Sell wurde einstimmig als 2. Jugendwartin gewählt und Barbara Steinhoff übernimmt das Amt als Protokollführerin. Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurde auf das Turnier am 1. Mai hingewiesen. Die Vorbereitungen laufen auf hohem Niveau. Geld- und Sachspenden sind herzlich willkommen um das Turnier ausrichten zu können. el und Freude in Empfang nehmen.

Schützenverein Tarp hat neues Königshaus

Auch in diesem Jahr wurde das Königshaus des Schützenvereins Tarp durch das traditionelle Schießen auf den Königsadler ermittelt. Sowohl die Jugendabteilung als auch die Erwachsenen hatten hierbei viel Spaß und Freude.

Nach langem, spannendem Schießen stand das Königshaus der Jugend fest.

Noch spannender war jedoch das Schießen der Erwachsenen. Erst nach Stunden fielen die Königsadler, womit das neue Königshaus feststand.

Das neue Königshaus des Schützenvereins Tarp setzt sich folgendermaßen zusammen:

Bei der Jugend:

Jugendkönig: Alexander Treptow

1. Prinz: René Grimm

Jugendkönigin: Bente Schneider

1. Prinzessin: Silke Ketzler

Bei den Erwachsenen:

König: Wolfgang Sommer

1. Ritter: Nicki Steinmann

2. Ritter: Andreas Johannsen

Königin: Katharina Erkrath

1. Hofdame: Gisela Hansen

2. Hofdame: Reintraut Tiedtke

Alle Beteiligten freuen sich schon jetzt auf das nächste Königsschießen im Jahr 2008.

Umzug und Kammers finden statt am: 17.06.2007 ab dem Schützenheim Tarp.

Katharina Erkrath, Pressewartin

Auf ein Neues: Sportabzeichen

Nun laufen sie wieder. Ab sofort werden an jedem Mittwoch auf der Tarper Schulsporthalle die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen abgenommen. Da auch das Freizeitbad die Pforten öffnet, sind ab sofort auch die Schwimmbedingungen nachweisbar. Das sportliche Angebot wird in diesem Jahr noch um Walking und Nordic-Walking-Abzeichen erweitert.

Die Sportabzeichenprüfungen sind an jedem Mittwoch bis zum 27. August zwischen 17 Uhr und 19 Uhr auf der Schulsporthalle. Die Übergabe der Abzeichen findet am 30. November um 18.30 Uhr im Sportheim des TSV statt.

**NEU
NEU
NEU**

mash  **auto
reparatur**

**Zusätzlich ✓ Achsvermessung
bieten wir: ✓ Wohnwagen und Wohnmobile
Service + Reparatur**

Ralf Schmidt

Kfz-Meisterbetrieb

Siemensstraße 3
24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 89 85 50

Einige Sportberichte müssen aus Platzgründen in die nächste Ausgabe geschoben werden.
Die Redaktion bittet um Verständnis.



Arbeit - Geräte - Maschinen GmbH

Wir arbeiten im gesamten Kreisgebiet

Gartenarbeit, Baumfällungen, Pflasterarbeiten

Friesenwälle, Hausmeisterservice

Dienstleistungen aller Art in der Landwirtschaft uvm.

Rufen Sie uns unverbindlich an:

AGM GmbH

Mobil 0171 6421912

ANHÄNGER-VERLEIH-ZENTRUM

STAR-Tankstelle Tarp · Tel. 0 46 38-76 50

Wir führen u.a. Auto-Trailer und -Anhänger mit und ohne Plane in verschiedenen Größen - **IDEAL FÜR UMZÜGE!**



Ehrungen für Sportabzeichenabnahmen

Der TSV Tarp wurde vom Kreissportverband geehrt. In der Gruppe der Vereine mit 1201 und mehr Mitgliedern erreichten die Helfer um Klaus Lorbeer den ersten Platz und erhielten eine Siegprämie. Von den 1249 Mitgliedern waren 1089 Sportabzeichen berechtigt. Von diesen wurden 77 Prüfungen abgelegt, was einem Anteil von 7,071 % entspricht. Den zweiten Platz erreichte der TSV Nord Harrislee. Hier waren von 1469 Mitgliedern 1359 berechtigt, von denen 79 die Prüfungen schafften, was einem Anteil von 5,813 % entspricht.

Besonders geehrt wurden Eduard Schubert und Alexander Berger vom TSV Tarp, die eine 25. Wiederholung schafften. Eduard Schubert, geboren im März 1925, war obendrein der älteste Absolvent.

Elsebeth Weide hört mit dem aktiven Handballsport auf

Auch wenn der Handballsport einen großen Teil ihres Lebens bestimmt hat, irgendwann muss Schluss sein. Mit dem letzten Punktspiel ihrer Mannschaft, der dritten Frauenmannschaft der HSG Tarp-Wanderup, beendete Elsebeth Weide, von allen nur „Elsi“ gerufen, mit 58 Jahren ihre aktive Handballkarriere.



Beim letzten Spiel gab es Blumen

Wer kennt sie nicht, die immer mit großem Einsatz kämpfende Kreisläuferin, die in ihren guten Jahren mit Polypenarmen ausgestattet schien. Jeder Ball, der auch nur in ihre Nähe kam, wurde gefangen und verwertet.

Mit 10 Jahren hat die geborene Dänin Elsi in Aarhus mit dem Handball spielen begonnen. 1970 kam sie nach Deutschland, ein Dieter Weide war der Magnet. Zuerst lebten sie in Angeln, wo Dieter bei der TSG Scheersberg Handball spielte. Damals war der Scheersberg eine Handballhochburg, dort gab es eine der wenigen Sporthallen des Kreisgebietes. 1971 wurde geheiratet, 1973 Sohn Jan geboren, ein genau so wie die Eltern vom Handballbazillus Befallener. Seit 1974 spielt Elsebeth Weide im TSV Tarp und seit der Gründung in der HSG Tarp-Wanderup.

Wohl an die 2 500 Mal hat Elsebeth Weide mit der steten Trikotnummer 13 die Knieschoner hochgezogen und mit vollem Einsatz gekämpft. Hat sie 10 000 oder mehr Tore erzielt? Niemand hat mitgezählt. Da sie in ihrer besten Zeit es nie unter fünf Toren bewenden sein ließ, lässt es sich auf eine solche Zahl schließen. Zahlreiche Auf- und Abstiege mit den jeweiligen Mannschaften musste sie ertragen oder durfte sie feiern. Verletzungsspech kannte sie nicht. Zuletzt spielte sie in der dritten Mannschaft mit Spielerinnen zusammen, die selbst schon Mütter waren. „Aber Oma hat niemand zu ihr gesagt“, sagt die Mannschaftsführerin Petra Ritscher. Neben dem Handballspiel ist sie aktive Tennisspielerin im TSV Tarp und regelt in der HSG alles, was mit den Spielerpässen zu tun hat.

Tarps tolle Tage
20%
auf alle Möbel

bis zum 3. Juni 2007

Sonntag, 3. Juni 07
von 15.00 - 19.00 Uhr
geöffnet

stöber DEEL

24963 Tarp · Dorfstraße 10
Tel. 0 46 38-808 644

Besuchen Sie uns:
www.stoeberdeel.de



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat JUNI 2007

Gemeinde Oeversee

Helene Schubert	02.06.1923	Harseeweg 9
Gerhard Ernst	07.06.1925	Quellenweg 3

Gemeinde Sieverstedt

Fritz Langholz	02.06.1929	Lehmland 4
Peter Brodersen	03.06.1922	Grönshoy 12
Ilse de Vries	10.06.1931	Trollkjer 3
Herbert Voß	17.06.1932	Zum Kieswerk 5
Helga Thomsen	24.06.1936	Schmiedebyer Str. 25
Marie Luise Jensen	30.06.1926	Schmiedeweg 15

Gemeinde Tarp

Gerda Petersen	02.06.1936	Hermann-Löns-Str. 15
Waltraud Lund	07.06.1931	Im Wiesengrund 29
Amandus Müller	08.06.1925	Dorfstr. 19
Marius Weiland	08.06.1927	Wanderuper Str. 21
Julius Kock	09.06.1937	Stapelholmer Weg 63
Georg Eltes	10.06.1933	Eisenbrink 7 A
Günther Lassen	11.06.1936	Wanderuper Str. 21
Mena Blum	13.06.1924	Julius-Leber-Ring 13
Manfred Bornhhof	14.06.1936	Hashauweg 16
Edith Ruth	20.06.1927	Im Wiesengrund 2 B
Erna Maier	20.06.1934	Walter-Saxen-Str. 5
Anna Matzen	20.06.1936	Stapelholmer Weg 63
Erika Demke	22.06.1920	Jerrishoer Str 6
Manfred Wüstehube	22.06.1929	Am Buchenhain 6
Alfred Sturtz	26.06.1920	Wanderuper Str. 21
Käte Fieck	27.06.1933	Dorfstr.17
Erna Marquardsen	28.06.1919	Wanderuper Str. 21

Gemeinde Sankelmark

Peter Werner Görrißen	01.06.1934	Geilberg 2
Irmgard Nielsen	02.06.1930	Birkenweg 7
Peter Kiesbye	07.06.1931	Wanderuper Weg 1
Carl Werner Büchert	07.06.1936	Bardeup-Nord 6
Annemarie Schümann	16.06.1927	Dorfstr. Munkwolstrup 4

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon		
Amtsvorsteher Uwe Ketelsen	88 - 0	88 - 60	E-Mail				
Leitender Verwaltungsbeamter	Stefan Ploog	88 - 0	88 - 88	Gerda Ischmund	18	88 - 54	
	stefan.ploog@amt-oeversee.de			gerda.ischmund@amt-oeversee.de			
Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	Kämmerei	Martin Elsner	19	88 - 44
Erdgeschoss:					Jens Peter Hansen	20	88 - 46
Ordnungsamt	Nadin Heidemann	1	88 - 33		carmen.caspersen@amt-oeversee.de		
	nadin.heidemann@amt-oeversee.de						
Standesamt	Katja Bastian	4	88 - 62	Vorzimmer	Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher		
	katja.bastian@amt-oeversee.de				Karin Pelzel	16	88 - 0
Gewerbeangelegenheiten					karin.pelzel@amt-oeversee.de		88 - 70
Bürgerbüro	Rosita Thonfeld	2	88 - 42	2. Obergeschoss			
	rosita.thonfeld@amt-oeversee.de			Bauamt / Liegenschaften	Dörte Diercks	23	88 - 41
	Maries Schreiber	3	88 - 24		doerte.diercks@amt-oeversee.de		
	marlies.schreiber@amt-oeversee.de			Bauamt	Horst Rudolph	25	88 - 22
Regionalbetreuerin	Inga Suhling	9	88 - 23		horst.rudolph@amt-oeversee.de		
Gleichstellungsbeauftragte	Susanne Blank	5	88 - 50	Bauamt	Margot Wagner	26	88 - 47
Do. 15.00-18.00 Uhr	susanne.blank@amt-oeversee.de				margot.wagner@amt-oeversee.de		
1. Obergeschoss				Gemeinde Tarp			
Hauptamt	Katja Schade	13	88 - 25	Bürgermeisterin	Brunhilde Eberle	14	88 - 66
	katja.schade@amt-oeversee.de				info@amt-oeversee.de		
Hauptamt	Doris Kleeberg	13	88 - 25	Vorzimmer Bürgermeisterin Tarp	Carmen Tschackert	15	88 - 26
	doris.kleeberg@amt-oeversee.de				carmen.tschackert@amt-oeversee.de		
Steueramt	Klaus Domin	18	88 - 45	Bauhof	1641		
	klaus.domin@amt-oeversee.de			Bürgerhaus/Archiv	89 87 40		
				Freizeitbad/Kasse	89 87 07	Aufsicht	89 87 08
				Jugendfreizeitheim Herr Bohrmann-Erichsen	89 87 43		
				Spielothek	89 87 52		
				Klärwerk Herr Jürgensen/Herr Koch	89 87 33		
				Wasserwerk Herr Kiesbye/Herr Wuggazer	89 87 36	Fax	89 87 37
				Bereitschaftstelefon	0172 454 0182		

SOMMER SPEZIAL

Angebot gilt vom
01.06.07 bis 30.06.07

STRANDFIGUR UND SOMMERBRÄUNE

Jetzt zugreifen und doppelt Spaß haben!

**6 Wochen Figurtraining und
6 Wochen Solariumclub für nur** **66€**

Info-Hotline 04638-8198 - Physiotherapie und Massagepraxis, alle Kassen!

Industriestraße 18 - 24963 Tarp · Fon: 046 38-8198 oder 046 38-897730 · www.thera-sportzentrum.de